



Bürgerinformation



Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Stadt im UNESCO-Weltkulturerbe

TOP-AUSBILDER
07/2017-06/2020

Füngers Feinkost GmbH & Co. KG - Wer wir sind

Wir sind als Spezialist für kühlfrische Feinkostsalate und Dressings einer der führenden Anbieter in diesen Segmenten und erfüllen stets die hohen Qualitätsanforderungen unserer Kunden. Uns gibt es seit über 90 Jahren, seit 1996 in Oranienbaum-Wörlitz.

Wir gehören zur erfolgreichen Unternehmensgruppe Wernsing, einer der führenden deutschen Hersteller von Kartoffel- und Feinkostprodukten.



Ausbildung in der Region

Die Ausbildung bei Füngers Feinkost ist vielseitig, modern und äußerst erfolgreich. Unser Fokus liegt besonders in der eigenen Nachwuchsförderung. So bilden wir seit Jahren unsere Mitarbeiter/-innen selbst aus und sind stets auf der Suche nach motivierten und engagierten Auszubildenden für die Berufe

- **Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w)**
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)**
- **Industriekaufmann/-frau**
- **Mechatroniker (m/w).**

Nach der Ausbildung bestehen hohe Chancen auf eine Übernahme. Aufgrund unseres großen Engagements zählen wir zu den Top-Ausbildern bei BEST PLACE TO LEARN und wurden hier sogar zum besten Ausbildungsunternehmen gekürt.

Wenn Sie an unserem Erfolg als zukunftsorientierter Feinkosthersteller mitwirken wollen, dann bewerben Sie sich bei uns.

Füngers Feinkost GmbH & Co. KGEinsteinstraße 132-140 · 06785 Oranienbaum-Wörlitz
E-Mail: personal@fuengers.de · www.fuengers.de
Tel.: 034904 408 0 · Fax: 034904 408 896

Rathaus Oranienbaum



Rathaus Wörlitz



Grußwort



**Liebe Bürgerinnen und
Bürger, sehr geehrte
Gäste der Stadt
Oranienbaum-Wörlitz,**

in den Händen halten Sie die neue Informationsbroschüre der Einheitsgemeinde. Nach umfassender und gründlicher Überarbeitung ersetzt sie die zuletzt im Jahr 2012 erschienene Ausgabe. Die Broschüre wendet sich an alle Bürgerinnen und Bürger sowie die Gäste unserer Stadt.

In kompakter Form soll sie helfen, die richtigen Ansprechpartner in Behörden, Institutionen und Vereinen zu fin-

den. Zugleich kommt sie dem Bedürfnis nach Informationen über Freizeitaktivitäten und touristischen Angeboten nach. In dem Sinne versteht sich die Publikation als kleiner Leitfaden, der alle Bereiche des gesellschaftlichen Lebens berührt.

Der besondere Dank gilt allen Betrieben, Gewerbetreibenden und Institutionen, die es durch ihren finanziellen Beitrag ermöglichten, die so ansprechende wie anspruchsvolle Broschüre vorzulegen.

Dass dennoch Fehler auftreten, ist nicht ausgeschlossen. Sollten Sie diese feststellen, zögern Sie bitte nicht, die Verwaltung darauf hinzuweisen. Jede berechtigte Kritik und substantielle Anregung verbessert die nächste Auflage.

Für tagesaktuelle Informationen lege ich Ihnen an dieser Stelle einen Besuch des ebenfalls neu gestalteten Internet-Auftritts der Stadt Oranienbaum-Wörlitz nahe.

Ihr Maik Strömer
Bürgermeister der Stadt
Oranienbaum-Wörlitz

© Christian-P. Worring – Fotolia



SWS
SYSTEM WERBUNG STRÄTZ

Mittelstraße 7
06785 Oranienbaum-Wörlitz

0176 - 82 460 273
system.werbung@t-online.de
www.sws-oranienbaum.de

Beschriftungen..Car-Wrapping
Digitaldrucke..Folienschriften
Drucksachen..Pokale & Medaillen
Stempel..Fahnen..Textildrucke
Werbeplänen..Schilder u.v.m.

BERATUNG • PLANUNG • UMSETZUNG
☎ 034904 - 30 610



orania
BITTER
- premiumlikör -

Orania Bitter ist ein süßlich-herber Orangenlikör,
welcher nach allen überlieferten Rezepturen
hergestellt wird.

Entdecken Sie seine Bekömmlichkeit in Premiumqualität.



Becker Sicherheitstechnik GmbH

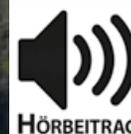
Elektronische und mechanische Sicherheitstechnik, Tresore, Beschläge, Briefkastenanlagen

ELEKTRONISCHE SCHLISSANLAGEN SCHLÜSSELDIENST MECHANISCHE HAUSABSICHERUNG BESCHLÄGE BRIEFKASTEN ANLAGEN TRESORE FUNK-ALARMANLAGEN

Hauptsitz: Robert-Bosch-Str. 60, 06847 Dessau-Roßlau
Filiale Wittenberg: Dessauer Str. 6a, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel.: 03 40/54 01 30
Fax: 03 40/540 13 42

E-Mail: info@becker-sicherheit.de
Internet: www.becker-sicherheit.de



Inhaltsverzeichnis

Grußwort.....	1	Die Kindertagesstätten	32
Oranienbaum-Wörlitz im Porträt	4	Die Jugendbegegnungs- und Bildungsstätte/ „Woodland Ranch“	36
Die Schiedsstelle.....	5	Die Netzwerkstelle für frühe Bildung	37
Der Wasserzweckverband		Schulen	38
Oranienbaum-Wörlitz-Vockerode	6	Soziales.....	42
Heiraten in Wörlitz und Oranienbaum	7	Kirchen.....	45
Dessora – Gewerbe- und Industriepark.....	11	Die Freiwillige Feuerwehr Oranienbaum-Wörlitz	47
Tourismus	12	Vereine.....	49
Die Ortsteile	15	Impressum	52
 Von Oranienbaum-Wörlitz in die Weltkulturerberegionen Dessau und Wittenberg ..	26	Branchenverzeichnis	Umschlagseite 3



**Tankstelle • Shop • Mittagstisch • Hermes-Paketshop
Kfz-Service • Waschanlage • Pkw-/Lkw-Parkplatz mit Truckerdusche**



24 Stunden geöffnet

Q1 Tankstelle Christel Schildhauer

Dessauer Straße 47, 06785 Oranienbaum-Wörlitz
Telefon: Tankstelle 034904 30705/Werkstatt 32955
E-Mail: q1-obaum@web.de



Drehberg bei Griesen



Teehaus im Park Oranienbaum



Oranienbaum-Wörlitz im Porträt

Die Einheitsgemeinde Stadt Oranienbaum-Wörlitz gibt es seit dem 1. Januar 2011. Sie ist aus den zehn Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Wörlitzer Winkel“ hervorgegangen. Den Stadtnamen beschloss der neu gewählte Stadtrat in seiner konstituierenden Sitzung am 12. Januar 2011.

Zur Stadt gehören die (hier alphabetisch aufgelisteten) Ortsteile Brandhorst, Gohrau, Griesen, Horstdorf, Kakau, Oranienbaum, Rehsen, Riesigk, Vockerode und Wörlitz.

Der Stadtrat von Oranienbaum-Wörlitz besteht aus 20 Kommunalpolitikern und setzt sich aus vier Fraktionen zusammen. CDU und Freie Wähler verfügen über jeweils sechs Sitze. Fünf Sitze hat die SPD, drei die Partei Die Linke inne. Mitglied des Stadtrates ist auch der hauptamtlich tätige Bürgermeister.

Erster Bürgermeister der neuen Stadt war Uwe Zimmermann (Die Linke). Er setzte sich am 7. November 2010 mit 58,6 Prozent der gültigen Stimmen im ersten Wahlgang durch. Ebenfalls im ersten Wahlgang wurde am 24. September 2017 Maik Strömer (CDU) mit 69,7 Prozent der gültigen Stimmen für eine Amtszeit von sieben Jahren zu seinem Nachfolger gekürt. Er trat sein Amt am 12. Januar 2018 an.

Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Oranienbaum-Wörlitz sind gerne für Sie da

Stadtverwaltung Oranienbaum-Wörlitz

Franzstraße 1

06785 Oranienbaum-Wörlitz

Telefon: 034904 4030

Telefax: 034904 40333

E-Mail: info@oranienbaum-woerlitz.de



Weitere Informationen rund um Oranienbaum-Wörlitz finden Sie auf der Homepage: <https://www.oranienbaum-woerlitz.de>



Oranienbaum-Wörlitz im Porträt

Das Wappen

Die Einheitsgemeinde Stadt Oranienbaum-Wörlitz verfügt über ein eigenes Wappen. Diesem erteilte der Landkreis Wittenberg am 16. August 2011 die Genehmigung. Mit seiner Gestaltung war der Kommunalheraldiker Jörg Mantzsch beauftragt worden.

Zu seiner Beschreibung, der Blasonierung, heißt es: „In Silber ein grüner Orangenbaum mit neun goldenen Früchten, wachsend aus einem mit einer silbernen Eichel in goldener Kapsel zwischen zwei auswärts geneigten goldenen Eichenblättern belegtem grünen Schildfuß, darüber ein springender rotbewehrter schwarzer Eber.“

Dem Prinzip „Pars pro toto“ (Ein Teil steht für das Ganze) folgend, verbindet das Wappen markante Teile der Wappen von Oranienbaum (Orangenbaum), Wörlitz (Eber) und Vockerode (Eichenblätter mit Eichel). Durch das dritte heraldische Merkmal werden auch die zur Stadt gehörenden kleineren Gemeinden repräsentiert, denn die Eiche ist ein für die Region typischer Baum. Vor allem in der Auenlandschaft des Biosphärenreservates „Mittelelbe“ sind viele mächtige Solitäreichen zu finden.

Stadt Oranienbaum-Wörlitz, Franzstraße 1



Schiedsstelle

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Nach Vereinbarung sind auch Termine außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Anschrift	Stadt Oranienbaum-Wörlitz Franzstraße 1 06785 Oranienbaum-Wörlitz
Telefon	034904 403-0
Fax	034904 403-33
E-Mail-Adresse	info@oranienbaum-woerlitz.de
Internet	www.oranienbaum-woerlitz.de

STANDESAMT

SCHIEDSSTELLE

Die Schiedsstelle

Franzstraße 1
06785 Oranienbaum-Wörlitz
Ansprechpartner:
Antje Ringling-Seidel (Vorsitzende)
Hans-Peter Schapitz (Stellvertreter)
Telefon: 034904 4030
Telefax: 034904 40333
E-Mail: schiedsstelle@oranienbaum-woerlitz.de

Die Schiedsstelle führt Schlichtungsverfahren unter Aufsicht der Leitung des Amtsgerichtes durch.

Für Oranienbaum-Wörlitz ist das Amtsgericht in Zerbst/Anhalt zuständig.

Kläranlage



Der Wasserzweckverband Oranienbaum-Wörlitz-Vockerode

Die Abwasserbeseitigung ist eine Pflichtaufgabe, die den Kommunen per Gesetz obliegt. Diese wird vom Wasserzweckverband Oranienbaum-Wörlitz-Vockerode erfüllt, der dazu die Oranienbaumer Kläranlage „Am Prinzenstein“ betreibt.

Inklusive des industriellen Abwasseranteils besitzt die Anlage eine Ausbaugröße von 43.000 Einwohnergleichwerten. Die Mitgliedsgemeinden des Verbands sind die Städte Oranienbaum-Wörlitz mit zehn Ortsteilen und den Gewerbegebieten Dessora-Park in Kapen und Vockerode-West sowie Kemberg mit den Ortsteilen Schleesen und Naderkau.

Mit dem Stand vom 30. Juni 2017 waren von den 8.945 Einwohnern im Verbandsgebiet 8.395 an die Kläranlage ange-

schlossen. Das entspricht einem Anschlussgrad von 94 Prozent. Der Wasserzweckverband gewährleistet die zentrale Entsorgung von 3.100 Grundstücken. Dezentral entsorgt werden 318 Grundstücke. Ohne das Gewerbegebiet Dessora erstrecken sich die Leitungen des Entsorgungsnetzes innerhalb der Ortschaften über eine Länge von ungefähr 65 Kilometer. Die Gesamtlänge der Verbindungsleitungen zwischen den Orten beträgt knapp 35 Kilometer. Von den 48 Pumpwerken des Verbands haben elf die Funktion eines Hauptpumpwerks.

Die in der Kläranlage „Am Prinzenstein“ gereinigte Abwassermenge im Jahr 2017 belief sich auf 582.857 Kubikmeter. Der durchschnittliche Zulauf pro Tag beträgt 1.600 Kubikmeter.

WASSER
ZWECK
VERBAND



ORANIENBAUM
WÖRLITZ
VOCKERODE

Sprechzeiten:

Di. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr

Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr

Tel. 034904 416-0

Fax 034904 416-20

E-Mail: prinzenstein@wzv-oranienbaum.de

Internet: www.wzv-oranienbaum.de

**Bereitschaftsdienst außerhalb der Geschäftszeiten:
0177 3245309**

Kläranlage



Trauzimmer im Rathaus Oranienbaum



Heiraten in Wörlitz und Oranienbaum

Ein ganz besonderer Tag im Leben eines jeden Paares ist ohne Zweifel der Tag der Hochzeit. Denn mit dem kleinen Wörtchen „Ja“ beginnt nicht nur ein neuer Lebensabschnitt. Neben einigen rechtlichen Dingen ändert sich auch der Personenstand. Aus „ledig“, „geschieden“ oder „verwitwet“ wird „verheiratet“.

Vor dem feierlichen „Ja-Wort“ sind allerdings ein paar Formalitäten zu erledigen. Die beabsichtigte Eheschließung ist von beiden Partnern bei dem für seinen Hauptwohnsitz zuständigen Standesamt anzumelden. Dort gibt es Tipps, welche Unterlagen mitzubringen sind. Innerhalb einer Frist von einem halben Jahr – sie beginnt mit dem Tag der Anmeldung – kann dann die Eheschließung in einem Standesamt der eigenen Wahl innerhalb der Bundesrepublik Deutschland erfolgen. Den gewünschten Termin sollte sich das Paar im Vorfeld reservieren lassen.

Für eine Hochzeit in Oranienbaum-Wörlitz stehen den künftigen Eheleuten die Eheschließungszimmer im Rathaus des Ortsteils Oranienbaum (Franzstraße 1) oder im Rathaus des Ortsteils Wörlitz (Erdmannsdorffstraße 87) zur Verfügung. Beide Eheschließungszimmer bieten Sitzplätze für etwa 30 Personen und befinden sich in den ersten Etagen der Rathäuser. Zu diesen gibt es leider keinen behinderten-

gerechten Zugang. Durch eine Kooperation zwischen der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz und der Stadt ist es außerdem möglich, das südliche chinesische Zimmer im Schloss Oranienbaum für Eheschließungen zu nutzen. In diesem dekorativen Raum, der über eine Treppe zu erreichen ist, können ebenfalls bis zu 30 Gäste Platz nehmen. Da die Hochzeiten im Schloss zwischen Mai und September lediglich an einem Sonnabend im Monat stattfinden können, ist eine individuelle Abstimmung notwendig. Die Termine für das Folgejahr werden ab Oktober jeden Jahres vom Standesamt nach Abstimmung mit der Stiftung vergeben.

Für eine Terminabsprache und zur Klärung aller weiteren Fragen stehen in der Stadt die Standesbeamten Evelin Danders und Sabine Clare zur Verfügung.

Nach der Anmeldung und erfolgten Prüfung der „Ehefähigkeit“ durch das zuständige Standesamt ist es empfehlenswert, einen persönlichen Termin zur weiteren Detailabsprache zu vereinbaren. In dem kann dann der Ablauf der Zeremonie und die Musikauswahl festgelegt und entschieden werden, wie das Stammbuch der Familie aussehen soll. Diese Absprache findet im Sitz der Hauptverwaltung im Ortsteil Oranienbaum, Franzstraße 1, statt.

Hotel und Restaurant Goldener Fasan

Entspannen und Genießen im Gartenreich.

- direkt am Schlosspark Oranienbaum
- 28 Komfort-Zimmer
- Restaurant Café
- Festsaal bis 120 Personen
- Familienfeiern
- Hochzeiten
- Tagungsräume



Heiraten im Gartenreich

www.hochzeit-gartenreich.de



Ihre Traumhochzeit im Gartenreich... im Großen Festsaal direkt am Schlosspark
Hotel und Restaurant Goldener Fasan Tel.: 034904 3030 www.hotel-oranienbaum.de

© Jeanette Dietl – Fotolia

Mit unserem hervorragenden Event-Catering vom Café & Restaurant am Markt bieten wir Ihnen ein Event-Arrangement aus „einer Hand“. Sie überlassen nichts dem Zufall.

Ob kalt-warme Buffets, von rustikal über BBQ bis zum anspruchsvollen Festbuffet, Plattenservice, Stehbankett oder Sektempfang – wir beliefern und bedienen Sie an jedem Ort mit jeder Ausstattung. Bei uns bekommen Sie Komplettbuffets, kalte Platten, warme Gerichte, Festmenüs, Grillspezialitäten, Wild-, Geflügel-, Fischgerichte, raffinierte Dekorationen und Salate. Wir setzen Ihre Wünsche und Vorstellungen mit Kompetenz und Qualität um. Getränkeauschank, professioneller Service und Betreuung – mit der entsprechenden gastronomischen Ausrüstung verwöhnen wir Sie und Ihre Gäste. Wünschen Sie eine „Freie Trauung“, Hochzeit im eigenen Garten mit un-

serem Zelt- und Pagodensystem oder Ihre Feier in anderen Locations, wir können für Sie von Räumlichkeiten mit einem Komplettservice bis zur Ausstattung alles Notwendige und Erdenkliche arrangieren. Bestuhlung aller Art, Hussen, Tischwäsche, Besteck, Geschirr und Gläser bringen wir auf Wunsch gern mit.

Auch wenn Sie eine Dekoration, Personal oder ein Unterhaltungsprogramm benötigen, fragen Sie uns einfach.

MÖ/PR Eventservice

Zelt- und Bühnenbau
Kirchstraße 9
06785 Oranienbaum-Wörlitz
Telefon: 034904 20735
Telefax: 034904 22116
Funk: 0163 4516580
E-Mail: moepr@web.de
www.moe-pr.de



Hochzeits & Event Catering

Wir organisieren Ihre Traumhochzeit bei Ihnen zu Hause oder in Ihren Wunschräumen.



MÖ/PR Eventservice

Zelt- und Bühnenbau
Kirchstraße 9
06785 Oranienbaum-Wörlitz
www.moe-pr.de

Telefon: 034904 20735
Telefax: 034904 22116
Funk: 0163 4516580
E-Mail: moepr@web.de

Genießen Sie Ihren schönsten Tag!

Ringe: © Atelier W. – Fotolia

Trauzimmer im Rathaus Wörlitz



Trauzimmer im Schloss Oranienbaum



Heiraten in Wörlitz und Oranienbaum

Wann sollte man sich am Tag der Eheschließung im Standesamt einfinden?

Erfahrungsgemäß reicht es aus, wenn sich das Paar mit seinen Gästen zehn bis fünfzehn Minuten vor dem vereinbarten Termin am jeweiligen Rathaus oder am Schloss Oranienbaum einfindet. Während die Gäste ihre Plätze einnehmen können, lassen sich in dieser Zeitspanne noch kleine Formalitäten klären. Zu beachten ist, dass vor der eigenen Eheschließung möglicherweise ein anderes Paar den Bund fürs Leben eingeht und seine Zeremonie ungestört erleben möchte.

Was kostet eine Eheschließung?

Die Gebühren sind in jedem Bundesland unterschiedlich.

In Sachsen-Anhalt gelten aktuell folgende Gebührensätze:

- 40,00 Euro (90,00 Euro wenn ausländisches Recht zu beachten ist) für die Anmeldung der Eheschließung und die damit verbundene Prüfung der Ehevoraussetzungen beim zuständigen Standesamt
- 30,00 Euro für die Durchführung der Eheschließung, wenn die Hochzeit in einem anderen Standesamt als dem der Anmeldung stattfindet

- 100,00 Euro, wenn die Eheschließung außerhalb der üblichen Öffnungszeiten stattfinden soll
- 10,00 Euro für eine Urkunde
- 300,00 Euro für eine Eheschließung im Schloss



© colourbox.de

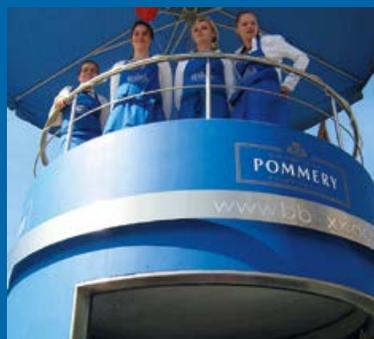


Wies'n Beauty
 Kosmetiksalon - Therese Neubauer

Lindenweg 8 · 06785 Oranienbaum
 Telefon: 0170 2942603 · www.wiesn-beauty-kosmetik.de

*Gönnen Sie sich Ihre eigene Schönheit!
 Vertrauen Sie hier auf hochwertige Produkte und ihre Wirkstoffe
 für eine jüngere und strahlendere Haut.*





Wir können Blech

- > Feinblechtechnik
- > Gehäusebau
- > Rahmenkonstruktion
- > Edelstahlverarbeitung
- > Strahlarbeiten
- > KTL-/Pulverbeschichtung

Wir bilden aus – Konstruktionsmechaniker/-in Feinblechtechnik Bürokauffrau/-mann – und freuen uns über Bewerbungen.



HRZ Blechbearbeitungs- und Handels-GmbH & Co. KG
Einsteinstraße 137, 06785 Oranienbaum
Telefon 034904-414-0, info@hrz-blech.de
Ein Unternehmen der HS-Schoch Gruppe

HRZ
Blechbearbeitung

Dessorapark



Dessorapark



Dessora – Gewerbe- und Industriepark

Der Dessora-Park, ein Areal zwischen Oranienbaum und der Autobahn 9 inmitten eines Waldgebietes, wurde nach der politischen Wende in den 1990er Jahren als Industriepark der Stadt Oranienbaum entwickelt.

Die Grundlage dafür war das Gebiet des ehemaligen Chemiewerkes Kapen – eine Munitionsfabrik der einstigen DDR.

Nach Aufstellung eines Bebauungsplanes für künftige Industrieansiedlungen – er bezog sich auf eine etwa 130 Hektar große Fläche – erfolgte die Erschließung in Regie der Stadt gemeinsam mit einem Stuttgarter Bauunternehmen. So entstand für neue Investoren eine Netto-Baufläche von knapp 110 Hektar.

Die Ansiedlung ging einher mit der Erschließung und es wurden seitdem mehrere Hundert Arbeitsplätze geschaffen. Noch immer sind größere Flächen für Investoren verfügbar. Darüber hinaus steht im Ortsteil Vockerode für Industrie- und Gewerbeneuansiedlungen eine kleinere Splitterfläche zur Verfügung.

Wichtigster Vorteil beider Industrie- und Gewerbebereichs ist die zentrale Verkehrslage fast unmittelbar an der A 9. Die Autobahnanschlüsse Vockerode und Dessau-Ost gewährleisten eine direkte Zufahrt. Dadurch sind die Metropolen Leipzig und Berlin in kurzer Zeit erreichbar.

Ansprechpartner für das Gewerbegebiet Vockerode

Landkreis Wittenberg

FD Liegenschaften

Breitscheidstraße 3

06886 Lutherstadt Wittenberg

Telefon: 03491 4790

E-Mail: info@landkreis-wittenberg.de

Ansprechpartner für den Dessorapark

Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Franzstraße 1

06785 Oranienbaum-Wörlitz

Telefon: 034904 4030

Telefax: 034904 40333

E-Mail: info@oranienbaum-woerlitz.de

Pagode im Park Oranienbaum



Sieglitzer Park in Vockerode



Tourismus

Wer in der Stadt Oranienbaum-Wörlitz zu Gast ist, für den gehört es zum Pflichtprogramm, den Parkanlagen einen Besuch abzustatten. Das Dessau-Wörlitzer Gartenreich unnachahmlich prägend, könnten die beiden Parks unterschiedlicher nicht sein.

Die Wörlitzer Anlagen bilden den künstlerischen Höhepunkt des Gartenreiches. Sie gehören zu den frühesten deutschen Landschaftsgärten im englischen Stil. Sie sind ein Gesamtkunstwerk, in dem mit Bedacht gestaltete Gartenpartien, bemerkenswerte Bauwerke und mannigfaltige Kleinplastiken eine spektakuläre Symbiose eingehen. Wer auf den Wegen entlang der Kanäle oder den Wasserstraßen selbst unterwegs ist, spürt den Reformwillen seines Schöpfers Fürst Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Dessau (1740–1817).

Der „Vater Franz“ genannte Regent verfolgte das Ziel, den Besucher während eines Spaziergangs zu belehren und zum Besseren zu erziehen. Dieser pädagogische Anspruch wird beispielsweise in einem Programm sichtbar, das die Geschichte der Brückenbaukunst mit allen technischen Möglichkeiten vor Augen führt. So war die 1791 gebaute „Eiserne Brücke“, die über den Georgskanal führt, die erste Brücke Deutschlands und des gesamten europäischen Fest-

lands, die aus Gusseisen bestand. Ihre gegossenen Einzelteile sind miteinander vernietet. Als Fußgängerbrücke stellt sie eine im Maßstab 1:4 verkleinerte Nachbildung der Iron Bridge in England aus dem Jahr 1779 dar, der ersten gusseisernen Brücke der Welt.

Schon im 18. Jahrhundert wurden die Wörlitzer Anlagen in fünf Einzelgärten gegliedert, die durch ein wohldurchdachtes System von Sichtachsen, Pfaden, Kanälen und Fähren miteinander verbunden sind. Gemeinsam mit dem Schlossgarten vereinen sich Neumarks Garten, Schochs Garten, die Neuen Anlagen und der Weidenheger zu einem grandiosen Ganzen.

Mit der Entstehung der Wörlitzer Anlagen war die Errichtung eines neuen Hauses verbunden. Von 1769 bis 1773 wird nach dem Vorbild englischer Landhäuser durch den Architekten Friedrich Wilhelm von Erdmannsdorff (1736–1800), einem Freund des Fürsten Franz, das Schloss errichtet. Es gilt als Gründungsbau des deutschen Klassizismus. Die reiche Innenausstattung, die nahezu vollständig erhalten ist, spiegelt in programmatischer Weise die Intentionen, die Interessen und die Reisen des Fürsten wider. Hier finden sich antike Plastiken, italienische und niederländische Gemälde sowie englische Keramiken der berühmten Wedgwoodmanufaktur.

Schloss und Kirche in Wörlitz



Orangenbaum



Tourismus

Nicht minder sehenswert ist das Gotische Haus. Es wurde ab 1773 erbaut und im Verlauf von über vier Jahrzehnten immer wieder erweitert. Im Refugium des Fürsten Franz – im Frühjahr 2018 im Zuge der Provenienz-Forschung der Stiftung Preußischer Kulturbesitz um 21 Objekte erweitert, die 1943 in das Bergwerk Sovayhall bei Bernburg ausgelagert worden waren – entstand eine Kunst- und Wunderkammer, die Werke altdeutscher und altniederländischer Meister, Schweizer Glasgemälde und wertvolle kunsthandwerkliche Objekte birgt.

Das bedeutende Stadt-, Schloss- und Park-Ensemble Oranienbaum ist ein in Deutschland seltenes Beispiel für regelmäßige Barockanlagen. Henriette Catharina (1637–1708), Gemahlin des Fürsten Johann Georg II. von Anhalt-Dessau (1627–1693), ließ sich die großzügige Schlossanlage als Sommersitz errichten.

Die aus dem Haus Oranien-Nassau stammende Prinzessin gab dem Ort nicht nur einen auf ihre Herkunft bezogenen Namen, sondern verlieh dem Schloss auch das holländische Gepräge. Eine reiche Innenausstattung mit kostbaren Ledertapeten, Fayencen und Gemälden sorgte in den Räumen für einen Glanz, von dem noch heute der Sommerspeisesaal im Souterrain des Schlosses – an Wänden,

Gewölbe- und Gurtbogenflächen vollständig mit holländischen Fliesen bedeckt, die überwiegend biblische Motive schmücken – und der umfassend restaurierte Ledertapetensaal zeugen.

Nach dem Tod der Fürstin wurde das Haus von ihrem Sohn Leopold I. nur noch für gelegentliche Jagdaufenthalte genutzt. Erst Fürst Franz gestaltete in den 80er Jahren des 18. Jahrhunderts zahlreiche Räume im chinesischen Stil um und bezog darüber hinaus die barocke Parkanlage in die Landesverschönerung des Gartenreichs ein. Ab 1812 entstand eine der längsten Orangerien Europas, die seither zur Unterbringung eines reichen Bestandes an Zitruspflanzen genutzt wird.

Der ehemalige barocke Inselgarten wurde zu dem einzigen, heute noch weitgehend erhaltenen Englisch-Chinesischen Garten des 18. Jahrhunderts umgestaltet. Eine fünfgeschossige Pagode, die als Aussichtsturm dient, das Chinesische Haus, dessen Ausstattung 2017 mit der Rekonstruktion der sogenannten „Nickfigur“ einer alten Chinesin bereichert wurde, und mehrere Bogenbrücken setzen die architektonischen Akzente in diesem Gartenteil. Im Jahr 2000 wurde das Gartenreich Dessau-Wörlitz mit dem Welterbe-Status der UNESCO ausgezeichnet.

Schloss Wörlitz



Tourismus

Wen wundert es also, wenn die Gäste immer wieder feststellen, dass es weit mehr als einen Tag erfordert, den Spuren toleranter Politik und aufgeklärter humanistischer Reformen zu folgen, um das Gartenreich in seinen sämtlichen Facetten zu entdecken und zu verstehen!

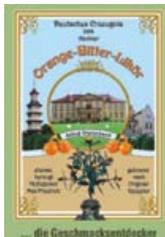
Die **Tourismusgesellschaft Wörlitz-Oranienbaum** mbH hat ihren Sitz in der Wörlitz-Information, Förstergasse 26, 06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Stadt Wörlitz.

Öffnungszeiten:

April und Oktober täglich, 10.00 bis 16.00 Uhr
 Mai bis September täglich, 10.00 bis 18.00 Uhr
 November bis März Montag bis Freitag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Seit dem Jahre 2002 wird der Orange-Bitter-Likör nach alter Originalrezeptur wieder hergestellt. Er vermittelt damit ein Stück Oranienbaumer Geschichte und Tradition. Seit dem 19. Jahrhundert besitzt die Firma Max Friedrich das Privileg, die köstlich duftenden Orangenblüten der früheren herzoglichen Orangerie für ihren altbekannten Orange-Bitter-Likör zu verwenden.

Orangen-Bitter GbR
 Markt 9/10 · 06785 Oranienbaum-Wörlitz
 post@vision-orange.com
 www.vision-orange.com



Wasserpumpe in Griesen



Kontakt:

Telefon: 034905 31009
 Telefax: 034905 31010
 E-Mail: info@woerlitz-information.de
www.woerlitz-information.de



Café & Restaurant am Markt Oranienbaum

Mittagstisch – Kaffee und Kuchen – Abendkarte –
 Bar- & Biergartenbetrieb – Eventcatering



Familien- und Betriebsfeiern, kalt-warme Buffets – auch außer Haus
 Partyservice – Festzeltverleih

Fam. D. Möser | Markt 5 | 06785 Oranienbaum-Wörlitz | Täglich ab 11.00 Uhr geöffnet,
 Tel.: 034904 20786 | www.cafe-am-markt-oranienbaum.de Montag Ruhetag

Brandhorst*Gemeindezentrum Gohrau*

Die Ortsteile

Brandhorst

Der erste Beleg von Brandhorst als Ortsname stammt aus dem Jahr 1747. Das Wort „Brand“ im Flurnamen ist ein Hinweis auf eine Brandrodung. An der westlichen Gemarkungsgrenze des Ortsteils steht der sogenannte „Prinzenstein“ in einem kleinen Waldstück. Das inzwischen leider sehr ver-

witterte Denkmal erinnert an ein Hochwasser, in dem der kleine Erbprinz Friedrich Franz, Sohn von Fürst Leopold III. von Anhalt-Dessau, bei einem Spaziergang fast ertrunken wäre. Solche Überschwemmungen machten bis in das 19. Jahrhundert hinein der Bevölkerung schwer zu schaffen. Über lange Zeit hinweg war Brandhorst ausschließlich landwirtschaftlich geprägt.

*Brandhorst*

Öffentlicher Spielplatz in Gohrau



Die Ortsteile

Gohrau

Im Süden noch heute von reichem Waldbestand gekennzeichnet, entstand Gohrau als Haufendorf. Im Jahr 1200 wurde es als „Gore“ erstmals erwähnt. „Gora“ oder „Góra“ steht in den slawischen Sprachen für „Berg“. In Gohrau wurde dieser Teil des Ortes zuerst besiedelt, da er den besten Schutz vor Hochwasser bot. Ab 1207 gehörte das Dorf zum Amt Rehsen. Im späten Mittelalter fiel es wüst. Seit 1579 wurde es wieder bewohnt.

In den ersten beiden Jahrzehnten des 18. Jahrhunderts brachte Fürst Leopold I. von Anhalt-Dessau die Ländereien in seinen Besitz. Gohrau wurde ein herzogliches Dorf und

vergrößerte sich durch den Bau neuer Häuser bedeutend. 1819 genehmigte der Herzog dem Ort ein Backhaus. An dessen Stelle steht heute noch die Bäckerei. Die Schule – 1880 erneuert und vergrößert – wurde 1822 errichtet. Nordöstlich des Ortes befand sich eine Mühle. Sie wurde bis 1990 von der damaligen Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaft genutzt.

Zwischen 1929 und 1932 wurde die Dessau-Wörlitzer Eisenbahn bis Gohrau verlängert. Die Stilllegung der für den Personen- und Güterverkehr genutzten Teilstrecke wurde 1961 vollzogen. Mit Gründung der DDR entstand 1949 eine Maschinenausleihstation, die sich 1952 zur Maschinen-Traktoren-Station entwickelte. Später als Reparatur-Technische



© Kzenon – Fotolia



Die Ortsteile

Station betrieben, wurde aus ihr bis zur Wendezeit der Kreisbetrieb für Landtechnik.

Ein nach damaligen Gesichtspunkten moderner Schulkomplex entstand 1969 für die Kinder aus Selbitz, Rehsen, Riesigk und Gohrau am südlichen Ortsrand. Er wurde 1985 durch eine Turnhalle und 1986 durch einen weiteren Pavillon ergänzt. Als 1998 der Schulbetrieb eingestellt wurde, etablierte sich im weitläufigen Gebäudekomplex eine Internationale Jugendbildungs- und Begegnungsstätte, die überregional ausstrahlte. Nach 1990 wurde das Hauptgebäude des einstigen Kreisbetriebes komplett saniert. Heute befinden sich in ihm das Feuerwehrdepot, das Gemeindebüro, die Bibliothek sowie Versammlungs- und Vereinsräume.



06785 Oranienbaum-Wörlitz,

OT Gohrau

Jugendstraße 42

Tel. 034905 329190

Fax 034905 329191



zentex®

Ihr
Raumausstatter

Unsere Sortimentsübersicht:

- Teppichböden, Teppiche
- Treppenstufen (auch Anfertigung)
- Matratzen, Bettwaren, Bettumrandungen
- kostenloses Aufmaß bei allen Sortimenten
- PVC-Beläge (versch. Breiten)
- PVC Fliese, Laminat, Parkett
- Gardinen, fensterfertiges Nähen & Anbringen
- Läufer, Brücken
- Tapeten, Farben, Lacke
- Klick PVC, PVC Paneele



Verlegung aller Böden

**WIR MISCHEN IHRE
FARBVORSTELLUNG,
OB FÜR INNEN ODER AUSSEN
(Farbmischmaschine)**

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag

9.30 – 18.30 Uhr

Samstag

9.30 – 14.00 Uhr

Ditsch – die Nr. 1 bei Laugenbackwaren



- ✓ Die 1919 gegründete Brezelbäckerei Ditsch gehört zu den weltweit führenden Herstellern von tiefgekühlten Laugenbackwaren, Pizza-Snacks und Croissant-Spezialitäten in Premium-Qualität.
- ✓ Allein im Werk Oranienbaum werden täglich bis zu 1.800.000 dieser Köstlichkeiten produziert. Über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen dafür, dass jeder Biss zum Erlebnis wird.
- ✓ Möchten Sie mit uns auf Erfolgskurs gehen? Wir bieten Ausbildungs- und Arbeitsplätze im gewerblich-technischen und kaufmännischen Bereich. Nutzen Sie Ihre Chance und informieren Sie sich unter www.ditsch.de.



Ditsch 



Griesen



Freiwillige Feuerwehr Horstдорf

Die Ortsteile

Griesen

In den Akten des Klosters „Zum heiligen Johannes“ in Magdeburg wird Griesen im Jahr 1200 als „Griesene“ erstmals erwähnt. Der Name ist slawischen Ursprungs und deutet auf ein morastiges, sumpfiges Gelände hin. Ab 1815, nach den napoleonischen Kriegen, setzte in der Landwirtschaft ein unverkennbarer Aufschwung ein. Aus Griesen – 1920 wurde Münsterberg eingemeindet – wurde ein Musterdorf.

Schon ab 1580 besaß Griesen in einem zweigeschossigen Fachwerkbau eine Erbrichterei. Der Schulbau im klassizistischen Stil geht 1788 auf einen Entwurf von Friedrich Wilhelm von Erdmannsdorff zurück. Bis 1954 diente das Gebäude als allgemeinbildende Schule für Griesen, Münsterberg und Drehberg. Der zu Griesen gehörende Drehberg befindet sich direkt an der Landesstraße 133 zwischen Griesen und Vockerode.

Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs entstanden am Drehberg, der 1949 eingemeindet wird, Behelfsheime. Seit 1992 laden die Gymnasiasten des Dessauer Philanthropiums an der historischen Stätte an jedem letzten Wochenende im September wieder zu Festspielen ein.

Horstдорf

Um 1700 befanden sich zwischen Brandhorst und Griesen noch ausgedehnte Sumpfflächen. Um das Land trocken zu legen, ordnete Fürst Leopold I. von Anhalt-Dessau den Ausbau des Kapengrabens an. Der 1706 begonnene erste Bauabschnitt führte zum Leiner See. Ein Jahr später war Kakau erreicht. Und 1708 ging der Graben bis zur Grenze nach Sachsen. Für das auf diese Weise gewonnene Neuland meldeten sich bald Interessenten. Der Fürst beschloss daher die Gründung eines Ortes und gab ihm den Namen Horstдорf. In der Gründungsurkunde ist der 21. Juni 1708 als Datum eingetragen.

1712 startete der Bau einer Kirche. Eingeweiht wurde das Gotteshaus am 4. März 1714. Auf das Dach der Kirche setzte man ein kleines Türmchen, in welches eine dreieinhalb Zentner schwere Glocke gehängt wurde. Unter dieser Last brach das instabil gewordene Gerüst des Glockenturms beim Einläuten des Pfingstfestes 1835 zusammen. 1872 wurde anstelle des alten, baufälligen Gebäudes eine Backsteinkirche im neugotischen Stil gebaut.

Am 1. April 1995 begann die Restaurierung der Kirche. Am 7. Dezember 1996 wurde sie während eines feierlichen

Kita Horstdorf



Blick auf Kakau



Die Ortsteile

Gottesdienstes als multikulturelles Zentrum ihrer Bestimmung übergeben. Horstdorf gilt mit seiner fünf Kilometer langen Straße als ein Straßendorf. Es ist eines der längsten Dörfer in Europa, welches in seiner Art erhalten geblieben ist.

Kakau

Der Codex Diplomaticus Anhaltinus erwähnt das Dorf, das im Jahr 1201 den Namen „Cacowe“ trägt, unter jenen Orten, die Abgaben an die Wörlitzer Kirche zu entrichten hatten. Allerdings: Jahrzehntelang blieb der Flecken unbewohnt. Um 1548 wurde das Vorwerk „Grüner Hof“ gegründet. Ökonomisch ist der Ort aber seit jeher von der Landwirtschaft als Hauptwirtschaftszweig geprägt.

Im Verlaufe des Dreißigjährigen Krieges brennen plündernde schwedische Truppen Kakau am 4. März 1637 nieder. Zunächst wüst gefallen, wird Kakau bereits 1662 wieder als bewohnter Ort erwähnt.

Vom frühen 18. bis ins 19. Jahrhundert hinein war im Dorf der Hopfen die maßgebliche Kulturpflanze. Kakau belieferte insbesondere die nördlichen Seestädte. Der Beginn des 19. Jahrhunderts war vom 4. Koalitionskrieg zwischen Napoleon und Preußen/Sachsen geprägt. Ungeachtet dieser Belastung entwickelte sich Kakau bis 1867 zum größ-

ten Dorf im Bezirk Oranienbaum mit 826 Einwohnern und 129 Häusern. 1879 wurde eine neue Schule gebaut.

In der Zeit der Weimarer Republik waren in Kakau 107 landwirtschaftliche und sechs gewerbliche Betriebe verzeichnet. Nach der Gründung der DDR wurden die bäuerlichen Einzelbetriebe kollektiviert und in verschiedene Typen Landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften überführt. Obgleich sie nach der Wende schließen mussten, belegen auch die Errichtung einer Kartoffelsortieranlage und eines Rinderkombinates im Jahre 1967 die ländliche Prägung des Ortes.

Oranienbaum/Goltewitz

Der Ort – unter dem Namen Nischwitz 1179 erstmals erwähnt – gehörte zum Besitztum des Klosters Nienburg. 1673 erhielt Oranienbaum seinen Namen nach dem Fürstengeschlecht der Henriette Catharina von Nassau-Oranien (1637–1708), die 1659 mit Johann Georg II. von Anhalt-Desau (1627–1693) vermählt worden war. Die Niederländerin verhalf dem Ort zu einem kulturellen und wirtschaftlichen Aufschwung: 1669 entstand eine Glashütte. 1693 wurde ein Brauhaus errichtet. Zudem gewannen der Anbau von Tabak und seine Verarbeitung zunehmend an Bedeutung.



Wir bauen für Sie



APB ANDREAS PASCH
BAUUNTERNEHMEN

ROHBAU BETONBAU TROCKENBAU PUTZARBEITEN MAURERARBEITEN
Vom Eigenheim über öffentliche Bauten bis hin zu Industriebauten

- ortsansässiges Unternehmen mit 44 Fachleuten
- regionale Verbundenheit mit unserem Standort in Horstdorf
- komplette Ausführung aller individuellen Baumaßnahmen von der Garage über das Eigenheim bis zum Hallenbau als Teil- oder Komplettleistung

Friedrich-Graf-Straße 25 · 06785 Oranienbaum-Wörlitz

Fon: 034904 30666 · Fax: 034904 30667 · Funk: 0177 7795026 · info@paschbau.de



Schloss Oranienbaum



Die Ortsteile

1683 erhielt der Baumeister Cornelius Ryckwaert, ein Landsmann der Fürstin, den Auftrag, eine repräsentative Sommerresidenz in Oranienbaum zu errichten. Gleichzeitig entstand ein Plan für eine barocke Stadtanlage. Als Johann Georg II. 1693 starb, übernahm Henriette Catharina bis zur Volljährigkeit des Fürsten Leopold für fünf Jahre die Regentschaft. Danach wählte sie das 1708/1709 fertig gestellte Schloss Oranienbaum zu ihrem Wohnsitz.

Die Stadt, deren regelmäßige Anlage im Wesentlichen erhalten geblieben ist, steht in enger gestalterischer Beziehung zu Schloss und Park, dessen englisch-chinesische Par-

tie die älteste ihrer Art in Deutschland ist. Im Mittelpunkt der sich kreuzenden Straßen auf dem quadratischen Marktplatz steht seit 1719 eine Sandsteinvase mit schmiedeeisernem Oranienbaum, dem Symbol der Oranier.

Schon bald nach ihrer Gründung expandierte die Stadt rasch über den von Ryckwaert geplanten barocken Stadtgrundriss hinaus. Die erste südliche Stadterweiterung, von Fürst Leopold veranlasst, wird seit 1712 von der evangelischen Stadtkirche markiert. In der Gegenwart sind die städtebaulichen Anstrengungen darauf gerichtet, das einmalige barocke Ensemble von Schloss, Park und Stadt in seiner Vollständigkeit zu erhalten.

Michael Marks ist der aktuelle Ortsbürgermeister von Oranienbaum. Für seinen Ortsteil wünscht er sich, dass sich die Entwicklungspotenziale wieder so gestalten lassen wie es in der Eigenständigkeit möglich war. Die zahlreichen attraktiven Vereine mit ihren fleißigen Mitgliedern zeigen ihm zufolge auf beeindruckende Weise, was sich ehrenamtlich bewerkstelligen lässt. Das gelte auch für Goltewitz im Osten Oranienbaums. Der kleine Ort, am 1. Juli 1950 eingemeindet, war zunächst kursächsisch, später preußisch. Heute, so Marks, trage Goltewitz zu einem gut funktionierenden Gemeinwesen bei.



Bäckerei

Werner Nitz

Inb. Elke Kühnast

Bäckereimeisterin

*immer herzlich
&
freundlich*

Förster Straße 39-41 · 06785 Oranienbaum-Wörlitz · T. 034904 20267

Filiale in Schleesen
Dorfstraße · 06785 Oranienbaum-Wörlitz · T. 034904 22057

KUBRA GMBH INDUSTRIE- UND KUNSTSTOFFTECHNIK



Das familiengeführte Unternehmen ist Spezialist für Entwicklung, Konstruktion und Fertigung von Bauteilen und komplexen Baugruppen aus thermoplastischen Kunststoffen nach individuellen Anforderungen.

Gerne realisieren wir auch Ihre privaten Vorhaben – vom Sandkasten bis zum Regenwasserspeicher



WIR STELLEN EIN
Informieren Sie sich unter
www.kubra-gmbh.de

Kubra GmbH Industrie- und Kunststofftechnik

Einsteinstraße 102-110 • Gewerbegebiet Dessorapark • 06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Kapen Telefon: 034904 32 26 - 0 • info@kubra-gmbh.de • www.kubra-gmbh.de

DER PREMIUM-SHOP FÜR DEN HEIMTIERBEDARF

HOCHWERTIGER
ONLINE-FACHHANDEL
FÜR ECHE
HUNDELIBHABER
MB-DOGSPORTS.DE

UNSER STORE
IN DER REGION:
COLLEGIENSTR. 8
WITTENBERG



Kirche in Rehsen



Die Ortsteile

Rehsen

„Resem“ und später „Resim“ sind um 1200 im Zehntregister der Wörlitzer Kirche die ersten Bezeichnungen für den Ort. Rehsen war wie Gohrau ein adliges Dorf. 1463 hatte Bernhard von Trebin die Lehen über beide Dörfer inne. Spätestens ab 1494 folgte ihm Christoph von Lochau. Die uneingeschränkte Herrschaft der Familie dauerte mehr als 200 Jahre. Danach kam es zu Güterteilungen.

Zwischen 1707 und 1726 kaufte Fürst Leopold I. von Anhalt die Lochausischen Güter auf. Aus den adligen Gütern entstand die fürstliche Domäne Rehsen. Bis 1819 war sie Sitz eines Amtes. Ab 1867 wurde Rehsen inklusive des Vorwerkes Grünehof verpachtet.

Die sogenannten Kolonistenhäuser sind eine architektonische Besonderheit Rehsens. Fürst Leopold hat sie für seine ausgedienten Soldaten errichten lassen. Am südlichen Wall gelegen, durchbrechen sie das Muster des sonst konsequent entwickelten Straßendorfes. Die im einheitlichen Stil erbauten Fachwerkhäuser stehen heute unter Denkmalschutz.

Kirche in Riesigk



Riesigk

Riswig (Riesigk) und Czeynitz (Schönitz) sind 1200 die ersten urkundlich festgehaltenen Namen für die Gemeinde. 1337 wurde Riesigk der Pfarrei Wörlitz geschenkt. 1603 ging das Gebiet an die Dessauer Linie der Fürsten von Anhalt über.

Eine erste Kirche aus Holz wurde 1745 errichtet. In der Kirche befindet sich eine Gruft. In ihr ruhen die Gebeine der Schwester des Fürsten Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Dessau (1740–1817), Agnes von Loën. Der Kirchgarten folgt der Devise „Das Schöne mit dem Nützlichen verbinden“. Er ist als Streuobstwiese angelegt.

Nach Norden hin wird der Ort vom alten Hochwasserdeich begrenzt, der den Ort vor den Fluten der Elbe schützte. Unmittelbar hinter dem Wall erstreckt sich mit dem „Schönitzer See“ ein mehrere Kilometer langer ehemaliger Arm der Elbe. Zum „Neuen Wall“, der seit 1928 das ganze Gebiet vor Hochwasser schützt, gehört das auch Limes-Turm oder Taubenhaus genannte Wallwachhaus.

Alter Hafen in Vockerode



Die Ortsteile

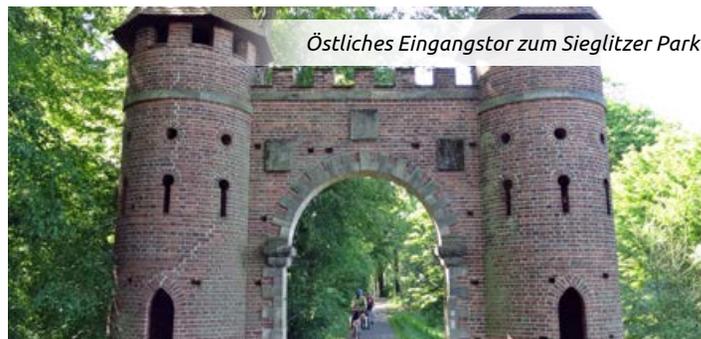
Vockerode

Als Siedlung für flämische Kolonisten gegründet, wird der Ort im Jahr 1400 als „Vogkenrode“ erstmals urkundlich erwähnt. Laut einer weiteren Quelle aus dem Jahr 1480 – seinerzeit gehörte die Gemeinde zum Kloster Nienburg – wandelte sich der Name zu „Vockenröd“. Bereits seit 1594 ist das Fischeisgewerbe urkundlich nachgewiesen. Die erste Schule entstand 1794. Zwischen 1810 und 1812 wurde – veranlasst von Fürst Franz – unter der Leitung Georg Christoph Hesekiels (1732–1818) die Dorfkirche als Backsteinbau errichtet.

Die unmittelbare Lage an der Elbe trug maßgeblich zu Vockerodes Entwicklung bei. Im 18. Jahrhundert ist die Existenz einer Schiffsmühle belegt. Der Handelsweg zwischen Halle und Berlin führte über eine Fähre. Die fortschreitende Industrialisierung veränderte zu Beginn des 20. Jahrhunderts den Charakter der Gemeinde nachhaltig. In den 1930er Jahren wurden die heutige Autobahn 9 und das Braunkohlekraftwerk errichtet. Nach 1970 kam die Gewächshausanlage hinzu. Die Stilllegung beider Großbetriebe nach der deutschen Wiedervereinigung sorgte für Industriebrachen und einen starken Bevölkerungsrückgang. Mit der Sprengung der Schornsteine des Kraftwerkes im September 2001 verschwand eine weithin sichtbare Landmarke.

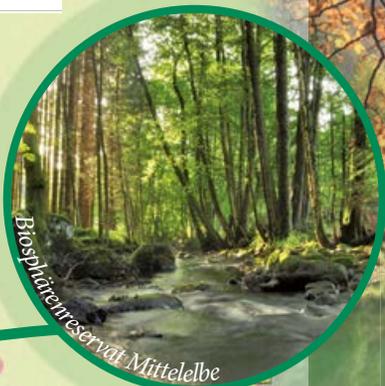
Die exponierte Lage von Vockerode im von der UNESCO anerkannten Biosphärenreservat „Mittelbe“ trug dazu bei, dass der WWF Deutschland ab Januar 2010 mit der Umsetzung des LIFE+ Projekts „Elbauen bei Vockerode“ begann. In dem Rahmen erfährt die einzigartige Flusslandschaft eine Aufwertung. Durch die Rückgewinnung von ehemaligen Überflutungsflächen verbessert sich zudem der Hochwasserschutz.

Zu Vockerodes bei Spaziergängern und Radwanderern sehr beliebten Ausflugszielen gehören der Leiner Berg und der Sieglitzer Park, der mit der wieder errichteten Solitude, seinen Sichtachsen und historischen Eingangstoren zum Verweilen einlädt.



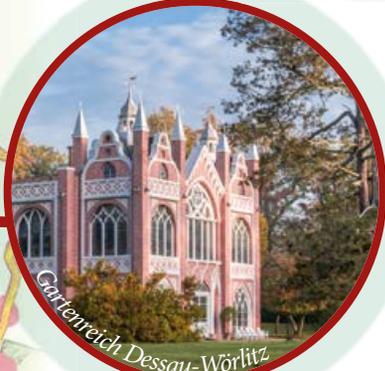


Naturpark Fläming



Entfernung 27 km

LUTHERSTADT WITTENBERG



WÖRLITZ

ORANIENBAUM

KEMBERG

Ferropolis „Stadt: aus Eisen“

Gremminger See

GRÄFENHAINICHEN

Naturpark Dübener Heide



Rathaus in Wörlitz



Gasthaus „Zum Eichenkranz“



Die Ortsteile

Stadt Wörlitz

Wörlitz – einst Ackerbürgerstädtchen flämischer Prägung – kann auf eine mehr als 1.000-jährige Geschichte zurückblicken. Seine erste urkundliche Erwähnung fand der Ort 1004. Das Stadtrecht besitzt er seit mehr als 575 Jahren. Einige Elemente der heutigen Kirche St. Petri, wie das rundbogige Südportal mit Säulen und der Triumphbogen erinnern noch an jene Zeit, in der ein für die Siedlung außergewöhnlich großes Gotteshaus im romanischen Stil errichtet wurde.

Die 1201 geweihte Kirche stiftete Albrecht der Bär. 1532 kam Martin Luther in das Gotteshaus, um vor den anhaltischen Fürsten zu predigen. Der Umbau im neugotischen Stil

mit dem weithin sichtbaren Turm – knapp 200 Stufen sind bis zur Aussichtsplattform zu erklimmen – erfolgte von 1804 bis 1809. Die einstige Türmerwohnung ist heute Heimstatt von Ausstellungen.

An Kirchgasse, Förstergasse und Erdmannsdorffstraße sind einige Fachwerkhäuser aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts erhalten geblieben. Große Toreinfahrten und aufwendig gearbeitete Haustüren bezeugen, dass die Einwohner einst vorwiegend von der Landwirtschaft und vom Handwerk lebten. An den Ortseingängen entstanden markante Gebäude wie das Mustergut Domäne, das Gasthaus „Zum Eichenkranz“ und das Zeremonienhaus des jüdischen Friedhofs.



Kita Wörlitz

Überregionale Bedeutung erlangte Wörlitz in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts, als hier unter der Regierung des Fürsten Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Dessau (1740–1817) wohl um 1765 damit begonnen wurde, nach englischem Vorbild einen der frühesten und schönsten Landschaftsgärten auf dem europäischen Festland zu schaffen. Der Entschluss des „Vater Franz“ genannten Fürsten machte die bis dahin relativ unbedeutende Stadt zu einer Weltangelegenheit.

Schloss Wörlitz



Fachwerkfassade in Wörlitz



Die Ortsteile

Das 112,5 Hektar große Gesamtensemble aus gartenkünstlerischen Ideen und architektonischen Schöpfungen – Schlossgarten, Neumarks Garten, Schochs Garten, Weidenheger und die Neuen Anlagen ordnen sich um den vierarmigen Wörlitzer See – gilt als Höhepunkt des Gartenreiches Dessau-Wörlitz, das im November 2000 von der UNESCO in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen wurde. Mit dem Wörlitzer Schloss schuf Friedrich Wilhelm von Erdmannsdorff (1736–1800), Freund und enger Vertrauter des Fürsten, den Gründungsbau des Klassizismus in Deutschland.

Die Stadt selbst ist staatlich anerkannter Erholungsort.

Kuno Wendt ist der aktuelle Ortsbürgermeister von Wörlitz. Er wünscht sich neben der Belebung der Innenstadt durch Geschäfte, welche auch Touristen anlocken, vor allem eine noch bessere touristische Vermarktung. Eine optimalere Zusammenarbeit mit den für die Welterbestätten Verantwortlichen ist ihm wichtig. Zudem hofft er auf eine Verbesserung der Infrastruktur und eine weiterhin ausreichende Unterstützung der Vereine. Denn aktive Vereine fördern den Gemeinschaftssinn und tragen dazu bei, dass sich Jung und Alt in einer Stadt zu Hause fühlen.

Freiwillige Feuerwehr Wörlitz-Griesen



Steuern, Recht und Finanzen

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V.

Beratungsstelle Wörlitz

Erdmannsdorffstraße 226 b
06785 Oranienbaum-Wörlitz

Tel. 034905 20962
Fax 034905 21083

cordula.voigt@steuerring.de
www.steuerring.de/cvoigt



Wir machen Ihre
Steuererklärung

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)
Alsfelder Str. 10 · 64289 Darmstadt → www.steuerring.de



© Tomasz Zaida - stock.adobe.com



© industrieblick - Fotolia

Handwerk mit Kompetenz und Erfahrung

PLANUNG

BAULEITUNG

BERATUNG

PLANUNGSBÜRO DROTH

Dipl.-Ing. Dirk Droth
Beratender Ingenieur – Freier Sachverständiger

 Alte Dorfstraße 6 (OT Gohrau) | 06785 Oranienbaum-Wörlitz
Tel.: 034905 32707 | Fax: 034905 32708 | E-Mail: drothplan@t-online.de

Gerüstbau

Bachmann GbR


Dorfstraße 59
06785 Oranienbaum-Wörlitz
OT Horstdorf
Telefon 034904 20572
034904 22000
Telefax 034904 28134
www.geruestbau-bachmann.de



Tischlerei

H. Schalk GmbH



Holger Schalk 0160 97226781 Ronald Schalk 0160 97226782

06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Wörlitz · Riesigker Str. 10
Tel. 034905 20131 · Fax 21833 · tischlerei.schalk@gmx.de



**ELEKTRO
ALBRECHT**

Inh. Martin Richter
Henriettenstraße 5
06785 Oranienbaum-Wörlitz
Tel.: 034904 20545 | Fax: 034904 20659
Mobil: 0172 6137560
E-Mail: elektro-albrecht@arcor.de
Internet: www.blitzschutz-albrecht.de

*Elektroinstallationen, Telefon, DSL, Mobilfunk, PC
Errichtung & Prüfung von Blitzschutz-/Erdungsanlagen
Installation von Wärmepumpen und Photovoltaik
Vertrieb & Wartung von **Senkelektroantennen***

Fachbetrieb für Fassadenbau



Fassadensanierung
Wärmedämmverbundsysteme
Struktur- und Mosaikputz
Fassadenanstriche
Innen- und Außenputz

Firma Axel Bauer
Lange Straße 12
OT Vockerode
06785 Oranienbaum-Wörlitz

Telefon: 034905 32786
Telefax: 034905 32785
Mobil: 0160 90235539
E-Mail: Fassadenbau-A.Bauer@t-online.de

AHFRA GmbH Heizung, Sanitär, Gas



HEIZUNG

- Neuinstallation, Modernisierung und Rekonstruktion von Heizungsanlagen
- Solartechnik und Wärmepumpen
- Festbrennstoff-Anlagen

SANITÄR

- Hauswasserinstallation
- Service und Notdienst

BAD

- Neubau und Modernisierung
- Vermittlung von Fliesenleger- und Elektroarbeiten

GAS

- Neubau, Reparatur und Wartung von Gasanlagen und -geräten

HEIZUNG
SANITÄR
GAS

QUALITÄT
UND
SERVICE
VOM
FACHMANN



Erdmannsdorffstraße 199 • 06785 Oranienbaum-Wörlitz
Telefon: 034905 328326 • Telefax 034905 328327
ahfra-gmbh@t-online.de



Siedlung Bergstücken 25
06785 Oranienbaum-Wörlitz
Telefon 0151 58505983 Torsten Müller
Telefon 0151 19410176 Thomas Rahn
Fax 034905 20948
E-Mail tt-bau-woerlitz@freenet.de

- Neubau
- Altbausanierung
- Mauerarbeiten
- Putzarbeiten
- Betonbau



OT Gohrau, Kreisstraße 6
06785 Oranienbaum-Wörlitz
elektro-boelke@t-online.de

Elektroinstallationen
Elektroheizung
Warmwassergeräte

Tel. 034905 22719
Fax 034905 22721
Funk 0172 3774240



© karepa - stock.adobe.com



Jugendstraße 22
06785 Oranienbaum-Wörlitz
OT Gohrau

Tel. 034905-32957
Fax 034905-32958
Handy 0173-9551040
E-Mail d.boas@gmx.de

- Dacheindeckung
- Flachdächer
- Klempnerarbeiten
- Dachbegrünung
- Fassadenverkleidung

Oranienbaumer Spielgarten



Kinderland



Die Kindertagesstätten

In der Stadt Oranienbaum-Wörlitz gibt es insgesamt acht Kindertagesstätten. Die Kommune ist der Träger von sieben Einrichtungen. Träger der Kita in Gohrau ist das Augustinuswerk Wittenberg. Aktuelle Informationen zum Personalstamm, zu den Betreuungskapazitäten, Leitern, Kooperationspartnern und den jeweiligen pädagogischen Schwerpunkten der einzelnen Kindertagesstätten gibt es auf der Homepage der Stadt Oranienbaum-Wörlitz:



<https://www.oranienbaum-woerlitz.de/Einrichtungen/Kindertagesstätten>

Oranienbaumer Spielgarten

Räumlichkeiten und Außenspielflächen

Die Kinderkrippe besteht aus vier Gruppenbereichen (Spiel- und Schlafräum). Im Krippenbereich gibt es eine Eingewöhnungsgruppe, ein Schlemmerstübchen sowie einen Kreativ- und Musikraum. Der Kindergarten besteht aus zwei Gruppenbereichen, einer Lese- und Bücherecke und einem Vorschulzimmer. Der Außenspielbereich ist ungefähr 2.700 Quadratmeter groß. Er steht den Kindern zum Spielen, Entdecken, Klettern und Toben zur Verfügung.

Verschiedene Obstbäume bieten Schatten und Früchte zum Naschen.

Kontakt

Leopoldstraße 10 a,
06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Oranienbaum
Telefon: 034904 20563
E-Mail: oranienbaumer.spielgarten@oranienbaum-woerlitz.de

Kinderland

Räumlichkeiten und Außenspielflächen

Für die Betreuung der Kinder stehen das Haupthaus – eine historische Villa – und einige separate Räume in der Grundschule „Henriette Catharina von Oranien“ zur Verfügung. Der Kindergarten besteht aus zwei Gruppenbereichen, einer Lese- und Bücherecke und einem Vorschulzimmer.

Kontakt

Schlossstraße 9
06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Oranienbaum
Telefon: 034904 20470
E-Mail: kinderland@oranienbaum-woerlitz.de

Villa Sonnenschein



Die Kindertagesstätten

Villa Sonnenschein

Räumlichkeiten und Außenspielflächen

Die betreuungsbezogene Raumfläche der integrativen Kita umfasst knapp 579 Quadratmeter. Die Außenfläche ist insgesamt 2.273 Quadratmeter groß. Offen angelegte Räume, Lernwerkstätten, in denen entdeckendes Lernen möglich ist, und experimentelle Lernumgebungen, wie zum Beispiel der Wörlitzer Park und Bauernhöfe der Region, sind genauso wichtig wie Ruhezonen und Bereiche, in denen die Kinder verlässliche Rückzugsorte finden. Die Kita widmet sich mit dem Entenland und dem Zahlenland zwei mathematischen Projekten.

Kontakt

Hainchtengasse 137 c
06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Stadt Wörlitz
Telefon: 034905 20414
E-Mail: villa.sonnenschein@oranienbaum-woerlitz.de

Elbstrolche



Elbstrolche

Räumlichkeiten und Außenspielflächen

Für jede der vier Gruppen der Kita steht ein etwa 150 Quadratmeter großer Gebäudeteil zur Verfügung. Jeder Trakt hat einen eigenen Gruppen-, Schlaf-, Bewegungs- und Waschraum. Darüber hinaus steht allen Kindern ein langer Flur zum Bewegen zur Verfügung. Neben den Gruppenräumen sind ein Snoozle-, Musik- und Turnzimmer eingerichtet. Auf dem großen Außenspielbereich sind zahlreiche Spielgeräte und Sandkästen verteilt. Ein abgeteilter Bereich wird von den Kindern unter drei Jahren genutzt. Das Gelände der Kita ist insgesamt 7.660 Quadratmeter groß.

Kontakt

Schulstraße 13
06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Vockerode
Telefon: 034905 22615
E-Mail: info@oranienbaum-woerlitz.de
(In Vorbereitung: elbstrolche@oranienbaum-woerlitz.de)



Rappelkiste



Sonnenblume

Die Kindertagesstätten

Rappelkiste

Räumlichkeiten und Außenspielflächen

Im Haupthaus der „Rappelkiste“ sind der Krippen- und der Kindergartenbereich untergebracht. Im „Kleinen Rappelkistenhaus“ befinden sich ein Kreativraum, ein Kinderrestaurant und ein Büro. Die Räumlichkeiten nehmen eine Grundfläche von ungefähr 400 Quadratmetern ein. Der Außenspielbereich mit einem weitläufigen naturnahen Spielplatz und dem sich nahtlos einfügenden Naturerlebnispark ist knapp 3.500 Quadratmeter groß.

Kontakt

Dorfstraße 112

06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Horstdorf

Telefon: 034904 20418

E-Mail: rappelkiste@oranienbaum-woerlitz.de

Sonnenblume

Räumlichkeiten und Außenspielflächen

Die Kita liegt – umgeben von Wiesen und Feldern – sehr ruhig. In der familiären Einrichtung werden fünf Gruppenräume genutzt. Außerdem steht ein lang gestreckter Flur als Bewegungslandschaft zur Verfügung. Das Haus ist lichtdurchflutet und bietet eine Puppenküche, einen Bau-Raum und einen ruhigen Platz für Lern- und Gesellschaftsspiele. Der Außenspielbereich ist ungefähr 780 Quadratmeter groß. Dort können die Kinder klettern, schaukeln und toben. Unter den Bäumen, die reichlich Schatten spenden, befinden sich darüber hinaus ein Tast-Pfad, Rückzugsecken zum Bauen von Buden und eine Bewegungsbaustelle.

Kontakt

Alte Schulstraße 23

06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Kakau

Telefon: 034904 28080

E-Mail: sonnenblume@oranienbaum-woerlitz.de

Zwergenhaus



Die Kindertagesstätten

Zwergenhaus

Räumlichkeiten und Außenspielflächen

Die Kita ist die kleinste Einrichtung in Trägerschaft der Kommune. Die Räumlichkeiten sind im Gemeindehaus integriert. Da das Gebäude von Ortsbürgermeisterin und Ortschaftrat sowie von der örtlichen Singegruppe und den Senioren genutzt wird, treffen in ihm die Generationen aufeinander. Im Gebäude können von der Einrichtung ungefähr 300 Quadratmeter genutzt werden. Die vier Gruppenräume sind in Werkstatträume gegliedert: Kreativ-Raum, Bau-Raum, Lebens-Raum und das Nestchen. Jedes Kind darf sich in dem Raum aufhalten, in dem es gerade sein möchte, und dort mit den Kindern spielen, mit denen es interagieren will. Der Außenspielbereich ist ungefähr 530 Quadratmeter groß.

Kontakt

Griesener Dorfstraße 36
06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Griesen
Telefon: 034905 20444
E-Mail: zwergenhaus@oranienbaum-woerlitz.de

Zwergenhäuschen



Zwergenhäuschen

Räumlichkeiten und Außenspielflächen

Die Einrichtung besteht derzeit aus zwei Gruppenräumen und ist klein aber gemütlich. Aufgrund der geringen Kinderzahlen gibt es keine Aufteilung der Kinder in verschiedene Gruppen. Der Außenspielbereich ist ungefähr 300 Quadratmeter groß. Dort können die Kinder nach Herzenslust toben, auf Entdeckungstouren gehen und miteinander spielen. Auch der nahegelegene Wald lädt zu Unternehmungen ein.

Kontakt

Jugendstraße 29
06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Gohrau
Telefon: 034905 20524
E-Mail: info@augustinuswerk.de

Woodland Ranch



Woodland Ranch



Die Jugendbegegnungs- und Bildungsstätte/„Woodland Ranch“

Neben der Kindertagesstätte in Gohrau betreibt das Augustinuswerk Wittenberg auch die Jugendbegegnungs- und Bildungsstätte (JBBS) in der ehemaligen Gohrauer Schule. Die JBBS gibt es bereits seit 1998. Wie der Steckbrief verrät, hat sich das Konzept der Einrichtung mit dem neuen Betreiber etwas gewandelt.

Die Jugendbegegnungs- und Bildungsstätte befindet sich am Rande des Biosphärenreservates „Mittelelbe“.

Sie ist ein beliebter Anziehungspunkt für kleine und große Besucher sowohl aus Deutschland als auch aus dem Ausland und erfreut sich wachsender Popularität.

Derzeit wird die Einrichtung durch den Augustinuswerk Wittenberg e. V. unter dem Motto „Wilder Westen“ umfassend saniert. Die Zimmer sollen bis Ende 2018 fertig sein. Die komplette Anlage wird sich 2019 in neuem Gewand präsentieren.

Der Wilde Westen soll hautnah erlebbar sein. Wer wollte nicht einmal gerne Cowboy sein und die Freiheit genießen?

Wild-West-Spaß in der „Woodland-Ranch“ heißt:

- Schlafen in Tipis oder großen Holzbetten
- Lassowerfen
- Bogenschießen
- Hufeisenwerfen und andere Geschicklichkeitsspiele

Zur Anlage gehört auch eine Turnhalle.

Kapazitäten

Die Einrichtung verfügt über eine Kapazität von 60 Betten.

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche aus Vereinen und Verbänden, Schulen, Kindertagesstätten, Familien etc.

Kontakt

„Woodland Ranch“

Jugendstraße 20

06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Gohrau

Telefon: 034905 305678

E-Mail: buchung.gohrau@augustinuswerk.de



Öffentlicher Spielplatz in Griesen

Die Netzwerkstelle für frühe Bildung

Die Stadt Oranienbaum-Wörlitz verfügt über eine Netzwerkstelle für frühe Bildung. Sie arbeitet unter dem Motto „Gemeinsam für die Kleinsten!“

Die Netzwerkstelle hat es sich zur Aufgabe gemacht, alle Informationen rund um die Themen Gesundheit und Bewegung zu bündeln. Sie organisiert den inhaltlichen Austausch zwischen den Netzwerkpartnern, um gemeinsame Aktivitäten voranzubringen. Zudem gibt sie Unterstützung zur optimalen Förderung von Kindern.

Netzwerkstellen gibt es bundesweit ungefähr 150. Mit der Aktion „Qualität vor Ort“, die von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Jacobs Foundation ins Leben gerufen wurde, erhalten die Kommunen Unterstützung, die Qualität der frühen Bildung, Betreuung und Erziehung lokal zu sichern und weiterzuentwickeln.

Aktueller Stand der Netzwerkakteure

Physiotherapie Blackstein und Kaltofen

Telefon: 034905 20069

Kerstin Franke

Ernährungsberatung

Telefon: 0176 41875078

E-Mail: prima-essen@gmx.de

Oranienbaumer Sportverein Hellas 09

Abteilung Fußball

Internet: www.svhellas09oranienbaum.de

Sportverein Grün-Weiß Wörlitz

Abteilung Fußball

Telefon: 0162 9055259

Sportzentrum Steve Kurtz

Vockerode

Reha-Kurse für Kinder

Telefon: 0178 4767825

E-Mail: sk-individual-fitness@web.de

Öffentlicher Spielplatz in Gohrau



Öffentlicher Spielplatz in Vockerode



Die Netzwerkstelle für frühe Bildung

Sportverein Anhalt Oranienbaum

Kindersport jeden Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr für Kinder zwischen drei und sechs Jahren.
www.svanhalt.de

Sportverein Gräfenhainichen 83

Frühförderstelle Oranienbaum

E-Mail: info@bvd-difa.de
www.bvd-difa.de

Öffentliche Spielplätze

Die Stadt Oranienbaum-Wörlitz betreibt acht öffentliche Spielplätze. Zu finden sind sie in Wörlitz („Spielgarten“ an der Hainichtengasse), in Griesen (Hinterreihe), in Vockerode (Baumschulen-/Kapenweg), in Rehsen (hinter dem Landgasthaus an der Rehsener Straße), in Gohrau (Am Platzkolk), in Oranienbaum (Am Waldhaus/vor der Erneuerung stehend: Friedrich-Ebert-Straße) und in Goltewitz (Am Dorfplatz).

Schulen

Henriette-Catharina-von-Oranien-Schule Oranienbaum

Leiterin: Ingrid Mehlhorn

Räumlichkeiten und Außenareal

- acht Klassenräume
- ein PC-Raum
- ein Speiseraum
- zwei Werkräume
- eine Turnhalle
- ein Lehrerzimmer
- ein Raum für pädagogische Mitarbeiter
- Hort und Frühhort im Schulhaus und in der Kita „Kinderland“

Personalstamm

- eine Schulleiterin
- acht Lehrerinnen
- zwei Pädagogische Mitarbeiterinnen
- eine Sekretärin

Schwerpunkt in der pädagogischen Arbeit

„Vom Erlebnis zum Ergebnis“

Henriette-Catharina-von-Oranien-Schule*Gesamtschule im Gartenreich*

Schulen

Kontakt

Henriette-Catharina-von-Oranien-Schule Oranienbaum
Schlossstraße 8
06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Oranienbaum
Telefon: 034904 20262
E-Mail: grundschuleoranienbaum@t-online.de
www.grundschule-oranienbaum.de

Luisenschule Wörlitz

Leiterin: Birgit Moll-Jahn

Räumlichkeiten und Außenareal

- fünf Klassenräume
- ein PC-Raum
- ein Speiseraum
- ein Schulgartenraum und ein Werkraum
- ein Lehrerzimmer
- zwei Räume für pädagogische Mitarbeiter
- zwei Räume für den Frühhort

Personalstamm

- eine Schulleiterin
- vier Lehrerinnen
- eine Sekretärin

Schwerpunkt in der pädagogischen Arbeit

„Lernen im Weltkulturerbe“

Kooperationspartner und Unterstützer

Förderverein der Luisenschule, Vorsitzende: Claudia Keimer

Kontakt

Luisenschule Wörlitz
Amtsgasse 37
06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Stadt Wörlitz
Telefon: 034905 20362
E-Mail: kontakt@gs-woerlitz.bildung-lsa.de
www.gs-woerlitz.bildung-lsa.de

Gesamtschule im Gartenreich eG

Leiter: Andreas Wilde

Kaufmännische Leitung und geschäftsführender Vorstand der Genossenschaft: Martina Weigel

Räumlichkeiten und Außenareal

- Räumlichkeiten im denkmalgeschützten Gebäude des ehemaligen Krankenhauses
- 22 moderne Fach- und Unterrichtsräume, Sanitäreinrichtungen, Aufenthaltsräume und Lehrerzimmer

Unterrichtsraum in der Gesamtschule



Unterrichtsraum in der Gesamtschule



Schulen

- Hauswirtschafts- und Technikunterricht finden in der Außenstelle „Tabakfabrik“ statt

Personalstamm

- 28 Pädagogen
- ein Sozialpädagoge
- eine sonderpädagogisch geschulte Fachkraft
- zwei pädagogische Mitarbeiter/Erzieher
- ein Hausmeister
- eine kaufmännische Leiterin
- eine Hilfskraft in der Essensausgabe
- eine Sekretärin

Schwerpunkt der pädagogischen Arbeit

Die Gesamtschule im Gartenreich (GiG) versteht sich als eine Schule in der Tradition der Aufklärung. Zu ihrem grundlegenden Erziehungs- und Bildungsziel gehört demnach die Erziehung zu Frieden, Freiheit und Toleranz gegenüber allen Menschen, die anders sind oder anders denken. Integration und Toleranz sollen dabei nicht nur theoretisch vermittelt, sondern im Schulalltag praktisch gelebt werden. Die geschichtsträchtige Region, in der Bildung eine historische Tradition hat, soll für die Jugend wieder attraktiver

werden. Die GiG schafft Angebote, die dazu beitragen, dass die Schüler wieder mehr Verbundenheit mit ihrer Heimatregion entwickeln, indem sie sie als Lern- und Arbeitsumgebung erleben. Eltern sind in jeder Hinsicht Ansprechpartner, wenn es um die Entwicklungsbedingungen ihrer Kinder geht. Zwischen der Schule und dem Elternhaus muss sich ein offenes Verhältnis entwickeln.

Kontakt

Marienstraße 42
06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Oranienbaum
Telefon: 034904 550
Telefax: 034904 55111
E-Mail: kontakt@gesamtschule-im-gartenreich.de
www.gesamtschule-im-gartenreich.de

Kooperationspartner und Unterstützer

Förderverein „Gesamtschule im Gartenreich“ e. V.
Marienstraße 42
06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Oranienbaum
E-Mail: foerderverein@gesamtschule-im-gartenreich.de
Vorsitzender: Christian August



Häusliche Krankenpflege Oranienbaum Tim Ressel



- Behandlungspflege (Injektionen, Verbände etc.)
- Grund- bzw. Körperpflege
- Verhinderungspflege (bei Abwesenheit der Angehörigen)
- Erstellung von Pflegegutachten
- Beratung und Hilfestellung bei Anträgen und Hilfsmittelbeschaffung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Alltagsbegleitung bzw. Beschäftigung

fon: 034904 22285
 fax: 034904 30755
 mobil: 01577 1484769
 mail: info@krankenpflege-oranienbaum.de
 web: www.krankenpflege-oranienbaum.de

Häusliche Krankenpflege Oranienbaum
 Leopoldstraße 14
 06785 Oranienbaum-Wörlitz

HELFFEN & PFLEGEN

Möglichst für immer oder zumindest so lange als möglich in den eigenen vier Wänden alt zu werden, ist der verständliche Wunsch unserer älteren Menschen. Leider geht dieser Wunsch aber oft einher mit wachsenden körperlichen Einschränkungen, die die Mobilität zu Hause beeinträchtigen oder bei der täglichen Hygiene zu immer neuen Herausforderungen führen. Die Risiken im Haushalt, bei eigentlich Jahrzehnte gewohnter Tätigkeit, nehmen zu. Einkäufe, Arztbesuche oder sonstige Besorgungen sind schon längst Vergangenheit. Problematischer wird die Situation noch bei Erkrankungen oder nach Krankenhausaufenthalten.

Jetzt ergeben sich für den Betroffenen und oftmals die ganze Familie, Freunde oder Bekannte viele neue Fragen und Anforderungen. Antwort und Hilfe ist zum Glück für die Oranienbaumer nicht weit. Der Pflegedienst RESSEL steht 7 Tage die Woche, an Sonn- und Feiertagen, für alle Hilfs- und Pflegebedürftigen mit Rat und vor allem Tat bereit. Seit Januar 2018 führen Tim Ressel und Ehefrau Theresa das, was Ute Czesnat vor über 30 Jahren mit der Gründung ihrer Häuslichen Krankenpflege begann, mit Engagement und Können fort. Über 4 Jahre waren die Ressels bereits bei Frau Czesnat tätig, ehe sie den Schritt in die Selbstständigkeit mit der Übernahme der bekannten und beliebten Pflegepraxis wagten. Sie kennen also die älteren Menschen und deren

Bedürfnisse bestens und setzen so auf Kontinuität, gepaart mit neuen Erfahrungen und Nutzung der technischen Entwicklungen. Dabei können beide auf eine solide Ausbildung im Dessauer Klinikum und praktische Tätigkeiten in verschiedenen Krankenhäusern zurückgreifen.

Das gilt auch für das 21-köpfige Pflegeteam, das überwiegend ausgerüstet mit langjähriger Erfahrung und vor allem mit viel Liebe und hohem persönlichem Einsatz täglich für die ihnen anvertrauten älteren und pflegebedürftigen Menschen im Wörlitzer Winkel unterwegs sind. Die kleinen roten Flitzer der Häuslichen Krankenpflege Oranienbaum Tim Ressel sind in Oranienbaum und seinen Ortsteilen nicht zu übersehen. Nicht zu überhören ist auch das Lob und die Anerkennung der hilfebedürftigen Menschen und ihrer Angehörigen für das umsichtige und einfühlsame Agieren des engagierten Teams.

Die Basis dafür schafft Tim Ressel mit seiner eingehenden und stets aktuell gehaltenen Beratung der Angehörigen und dem engen Kontakt zu Ärzten und Krankenhaus. So ist eine individuell angepasste und somit wirksame Hilfe vor Ort garantiert. Ein wichtiger Hinweis: Kommen Sie rechtzeitig und holen Sie sich Rat. Dann können die erforderlichen Schritte zur rechten Zeit angegangen werden und Gedanken wie „Hätten wir doch mal“ gehören der Vergangenheit an.

Seniorenraum der AWO Wörlitz



Soziales

In mehreren Ortsteilen der Stadt Oranienbaum-Wörlitz sind Einrichtungen der sozialen Fürsorge zu finden.

Wörlitz

Der **Ortsverein „Wörlitzer Winkel“ der Arbeiterwohlfahrt (AWO)** befindet sich im Ortsteil Stadt Wörlitz, Neue Reihe 190. Der Zugang erfolgt über die Siedlung Bergstücken. Ansprechpartnerin des Vereins ist Gerda Schulze. Sie ist telefonisch unter 034905 20998 erreichbar. Neben etlichen Sonderveranstaltungen, zu denen im Jahr eingeladen wird, organisiert die AWO in Wörlitz an fast jedem Wochentag regelmäßige Treffen.

- Rommee/Skat, immer montags 15.00 Uhr
- Sport (in der Turnhalle der Luisenschule), immer dienstags 13.30 Uhr
- Handarbeiten (in den Räumen Erdmannsdorffstraße 228), immer mittwochs 15.00 Uhr
- Chor (bei Cläre Dietrich), immer mittwochs 15.30 Uhr
- Kaffee- und Spiele-Nachmittag, immer donnerstags 14.00 Uhr



Erreichbarkeit des Kreisverbands

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wittenberg e. V.
Geschäftsstelle
Marstallstraße 13
06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon: 03491 44640
Telefax: 03491 446412
E-Mail: info@awo-wittenberg.de

Der Betrieb des **Jugendklubs „Im Dickicht“** in Wörlitz, Erdmannsdorffstraße 228, liegt ebenfalls in der Verantwortung der AWO. Die Einrichtung ist von Montag bis Donnerstag von 14.00 bis 20.00 Uhr und am Freitag von 16.00 bis 22.00 Uhr geöffnet. Nutzen können die Angebote des Klubs Kinder und Jugendliche ab dem vollendeten sechsten bis zum vollendeten 26. Lebensjahr. Ansprechpartnerin ist Kathrin Maiwald. Sie ist telefonisch unter 034905 20529 erreichbar. Die E-Mail-Adresse lautet jk.woerlitz@awo-wittenberg.de.



© icetastock - Fotolia



© Herrndorff - Fotolia

Für Ihre Gesundheit sind wir im Einsatz



**Physiotherapie
Ines Reiter**

Schmerztherapie nach Liebscher und Bracht
Manuelle Therapie
Manuelle Lymphdrainage
Krankengymnastik
Bewegungslehre/Engpassdehnungen
Präventionskurse
Heilpraktikerin für Physiotherapie

Schlossstraße 82 und 36 a
06785 Oranienbaum-Wörlitz
Tel. 034904 21652
www.physiotherapie-reiter.de



Seniorenstifte Katharina und Barbara
Ein Unternehmen der Paul Gerhardt Diakonie

Was können wir für Sie tun?

Wir informieren Sie gern
persönlich – kontaktieren Sie uns:

Seniorenstift Katharina
Marienstraße 41
06785 Oranienbaum-Wörlitz
Telefon 034904 32900



www.pgdiakonie.de/seniorenstift-katharina/



Gutenberg Apotheke
Oranienbaum



Apothekerin Beate Egelkraut

Fachapothekerin für Allgemeinpharmazie und Ernährungsberatung

Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr | Samstag 9.00 bis 11.00 Uhr

Mittelstraße 23 | 06785 Oranienbaum-Wörlitz

Telefon 034904 20337 | Fax 034904 21847

www.gutenberg-apotheke-oranienbaum.de



**natürlich heilen
schmerzfrei leben**

PRAXIS DANIEL NENZ

Daniel Nenz

**LNB-Schmerztherapeut
nach Liebscher und Bracht**

Förstergasse 56

06785 Oranienbaum-Wörlitz

Mobil: 0178 6888608

nenz@natuerlich-schmerzfrei-leben.de

www.natuerlich-schmerzfrei-leben.de



Volkssolidarität Oranienbaum



Soziales

Oranienbaum

Die **Volkssolidarität** hat ihre Anlaufstelle im Seniorenstift Katharina der Paul Gerhardt Diakonie, Marienstraße 41, im Ortsteil Oranienbaum. Ansprechpartnerin der Ortsgruppe Oranienbaum ist Karin Jacobi. Sie ist telefonisch unter 034904 20454 erreichbar.



© Getty Images/istockphoto



Jugendklub „Im Dickicht“

Vockerode

Träger des **Kinder- und Jugend-Treffs** im Ortsteil Vockerode, Schulstraße 14, ist der Verein Reso-Witt. Die Einrichtung, die über Räumlichkeiten mit einer Gesamtfläche von 250 Quadratmetern verfügt, ist von Montag bis Sonnabend von 14.30 bis 21.00 Uhr geöffnet. Ihr Leiter ist Jugendpfleger Rolf Kurtz. Er wird unterstützt von Jens Warnke, pädagogischer Mitarbeiter für Integration. Nutzen können die Angebote des Treffs Kinder und Jugendliche ab dem vollendeten zehnten bis zum vollendeten 26. Lebensjahr. Neben einem Computerraum, einem Fernsehraum und einer Küche verfügt die Einrichtung über einen Großraum für Tischtennis, Darts, Billard und größere Veranstaltungen.

Telefon: 034905 759918

E-Mail: jkvockerode@reso-witt.de

Ab dem Jahr 2020 wird der Kinder- und Jugend-Treff in das neue Gemeindezentrum umziehen.

Erreichbarkeit des Trägers

Reso-Witt e. V.

Große Bruchstraße 17

06886 Lutherstadt Wittenberg

Ev. Stadtkirche Oranienbaum



Kath. Kirche Christkönig Oranienbaum



Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Wörlitz

Kirchgasse 34
06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Stadt Wörlitz
Telefon: 034905 20508
Telefax: 034905 20508
E-Mail: ev.pfarramtwoerlitz@nexgo.de
www.kirche-woerlitz.de

Evangelische Kirchengemeinde Oranienbaum

Brauerstraße 26
06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Oranienbaum
Telefon: 034904 20512
Telefax: 034904 21742
E-Mail: stadtkirche-oranienbaum@kircheanhalt.de

Freie Evangelische Kirchengemeinde Oranienbaum

Wittenberger Straße
06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Oranienbaum
Telefon: 0340 214998
E-Mail: gemeinde@oranienbaum.feg.de
www.oranienbaum.feg.de

Katholische Kirche Christkönig Oranienbaum

Feldgasse 4
06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Oranienbaum

Zuständig für die Gemeinde in der Stadt Oranienbaum-Wörlitz ist die Katholische Pfarrei St. Peter und Paul Dessau

Zerbster Straße 48
06844 Dessau-Roßlau
Katholische Kirchengemeinde
Telefon: 0340 87019305
Telefax: 0340 8502549
E-Mail: dessau.st-peter-und-paul@bistum-magdeburg.de

Bibelturm Wörlitz – eine ökumenische Initiative

Der Bibelturm Wörlitz ist eine ökumenische Initiative in Anhalt in Trägerschaft der Evangelischen Landeskirche Anhalts.

Öffnungszeiten

Palmsonntag bis Mitte Oktober, Dienstag bis Samstag von 11.00 bis 17.00 Uhr und Sonntag von 12.00 bis 17.00 Uhr, Feiertage geöffnet, Montag geschlossen

Eintritt

3,00 Euro (Erwachsene), 2,00 Euro (ermäßigt)
5,00 Euro (Familien), Rabatte für Gruppen nach Absprache

Kirche in Horstdorf



Kirche in Rehsen



Kirchen

Bestattungshaus Friede

M. Pungert GmbH

Karlstraße 6 · 06844 Dessau-Roßlau
Telefon 0340 2400000 · Telefax 0340 213587

Dessauer Straße 88 · 06862 Dessau-Roßlau
Telefon 034901 536040

Förstergasse 55 · 06785 Oranienbaum-Wörlitz
Telefon 034905 32855

www.bestattungen-dessau.de
kontakt@bestattungen-dessau.de

Mitglied in der Bestatterinnung Sachsen-Anhalt



Führungen

- Führungen durch die St.-Petri-Kirche und den Bibelturm sind nach Anmeldung möglich.
- Kosten für Kleingruppen bis 9 Personen: 10,00 Euro, ab 10 Personen: 1,00 Euro/Person
- Bitte telefonisch anmelden unter: 0340 25261105
- Mitarbeiter sind während der Öffnungszeiten erreichbar unter: 034905 20093

Weitere Informationen im Internet unter: www.bibelturm.de

WALD IST LEBEN.

Besuchen Sie uns ganz in Ihrer Nähe
im FriedWald Dessau-Wörlitz.

Erleben Sie die Möglichkeit der Bestattung in der Natur bei regelmäßigen, kostenlosen Waldführungen. Unsere Förster begleiten Sie durch den FriedWald und beantworten gerne all Ihre Fragen. Um Anmeldung wird gebeten unter: Tel. 06155 848-200 oder auf www.friedwald.de



Freiwillige Feuerwehr Oranienbaum-Wörlitz



Die Freiwillige Feuerwehr Oranienbaum-Wörlitz

Die Freiwilligen Feuerwehren (FFw) der Stadt Oranienbaum-Wörlitz leisten mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit einen wertvollen Beitrag für die Gemeinschaft. Ob Brandbekämpfung oder technische Hilfe – die Kameradinnen und Kameraden sind Tag und Nacht einsatzbereit, um Menschen zu retten und Sachwerte zu erhalten.

Zur Gewährleistung einer durchgängigen Einsatzbereitschaft und um die Einsatzstärke zu erhöhen, sind alle Wehren der Kommune ständig auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Jede Frau und jeder Mann im Alter zwischen 18 und 67 Jahren kann einer Wehr beitreten. Wichtige Voraussetzungen sind körperliche Fitness und die Lust, sich ein Stück gesellschaftlich zu engagieren.

Wer in einer der Freiwilligen Feuerwehren der Kommune mitwirken möchte, kann zum einen im Rahmen der Dienstzeiten in ein Gerätehaus kommen. Zum anderen ist es möglich, sich per E-Mail an die jeweilige Ortswehr zu wenden. Darüber hinaus ist Stadtwehrleiter Jan Wiczorek telefonisch während der Öffnungszeiten des Rathauses für ausführliche Informationen zu erreichen.

Kinder und Jugendliche haben selbstverständlich ebenfalls die Chance, ein wichtiger Teil der Feuerwehr zu werden und deren breites Aufgabenspektrum kennenzulernen.

Die FFw in Horstdorf, Gohrau-Rehsen-Riesigk, Oranienbaum und Vockerode verfügen über eine Kinder- und Jugendabteilung, in denen dem Nachwuchs die Feuerwehrarbeit in spielerischer Art und Weise dargeboten wird. Die Kinder- und Jugendfeuerwehren bieten für Kinder zwischen sechs und 18 Jahren die Möglichkeit, eine feuerwehrtechnische Ausbildung zu genießen, bei der auch Spaß und Action nicht zu kurz kommen. Und so ganz nebenbei kann dabei der Freundeskreis erweitert werden.

Stadtwehrleitung

Stadtwehrleiter

■ Jan Wiczorek

Stellvertreter des Stadtwehrleiters

■ Sven Degen

■ Holger Schmidt

Stadtjugendwart

■ Marika Jäger

Freiwillige Feuerwehr Riesigk*Freiwillige Feuerwehr Oranienbaum*

Die Freiwillige Feuerwehr Oranienbaum-Wörlitz

Ortsfeuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Gohrau-Rehsen-Riesigk

Dienstzeit: 14-täglich/Freitag, 18.30 Uhr

Kreisstraße 7

06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Gohrau

E-Mail: ow_gohrau-rehsen-riesigk@oranienbaum-woerlitz.de

Freiwillige Feuerwehr Horstdorf

Dienstzeit: wöchentlich/Freitag, 18.00 Uhr

Dorfstraße 18

06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Horstdorf

E-Mail: ow_horstdorf@oranienbaum-woerlitz.de

*Freiwillige Feuerwehr Kakau*

Freiwillige Feuerwehr Kakau

Dienstzeit: 14-täglich/Montag, 18.00 Uhr

Kirchweg 6

06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Kakau

E-Mail: ow_kakau@oranienbaum-woerlitz.de

Freiwillige Feuerwehr Oranienbaum

Dienstzeit: wöchentlich/Montag, 18.00 Uhr

Wittenberger Straße 40

06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Oranienbaum

E-Mail: ow_oranienbaum@oranienbaum-woerlitz.de

Freiwillige Feuerwehr Vockerode

Dienstzeit: 14-täglich/Sonnabend, 09.00 Uhr

Griesener Straße 32

06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Vockerode

E-Mail: ow_vockerode@oranienbaum-woerlitz.de

<https://feuerwehr-vockerode.de>

Freiwillige Feuerwehr Wörlitz-Griesen

Dienstzeit: 14-täglich/Freitag, 18.30 Uhr

Bergstückenweg 9

06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Stadt Wörlitz

E-Mail: ow_woerlitz-griesen@oranienbaum-woerlitz.de

Freiwillige Feuerwehr Gohrau



Tränke in Griesen



Vereine

Übersicht der Vereine in den Ortsteilen der Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Verein	Ansprechpartner	Kontakt
Gohrau		
Gymnastikgruppe	Sylke Wessel	Großer Berg 11, OT Gohrau, Telefon: 034905 21404
Volleyballgruppe	Holger Wessel	Großer Berg 11, OT Gohrau, Telefon: 034905 21404
SV 1952 Gohrau e. V.	Mario Wachsmann	E-Mail: sv1952gohrau@web.de
Tischtennisgruppe	Uwe Lange	E-Mail: lange.gohrau@freenet.de
Seniorenkreis Gohrau der ev. Kirche	Thomas Pfennigsdorf	Kirchgasse 34, OT Stadt Wörlitz, Telefon: 034905 20508 E-Mail: riesigk@kircheanhalt.de
Horstdorf		
Mütterkreis Horstdorf der ev. Kirche	Thomas Pfennigsdorf	Kirchgasse 34, OT Stadt Wörlitz, Telefon: 034905 20508 E-Mail: horstdorf@kircheanhalt.de
Oranienbaum		
Oranienbaumer Kinder e. V.	André Karn Andreas Strömer	E-Mail: info@oranienbaumer-kinder.de
Gebietsverkehrswacht Oranienbaum e. V.	Friedhard Weber	E-Mail: gvw-oranienbaum@web.de
MC-Oranienbaum e. V. ADMV	Ronald Muschner	E-Mail: smuschner@arcor.de
Kleingartenverein „Oranienbaum Nord“ e. V.	Uwe Krauß	Telefon: 034904 20797
Kleingartenverein „Neues Leben“ e.V.	Ralf Klaffs	Am Lustgarten 1, 06884 Dessau-Roßlau

Vereine

Verein	Ansprechpartner	Kontakt
SV Anhalt Oranienbaum e. V.	Volker Reimann	E-Mail: reimannvolker@gmx.de
Ampelhaus – Kunst- und Kulturhof	Jana Pfeifer	Brauerstraße 33, OT Oranienbaum
Oranienbaumer SV „Hellas 09“ e. V.	Rainer Kaltofen Udo Pfeifer Frank Schulze Siegfried Lorenz	E-Mail: rkaltofen@t-online.de E-Mail: buero-pfeifer@online.de E-Mail: schullele@arcor.de E-Mail: siggi.lorenz@arcor.de
Hundesportverein e. V. Oranienbaum	Bürgit Heerwald	Telefon: 034904 20647
Arbeitskreis Geschichte Oranienbaum e. V.	Thomas König	Kirchstraße 30, OT Oranienbaum E-Mail: agoraev@web.de
Interessengemeinschaft Stadtinfor- mation	Karl Beck	E-Mail: stadtinfo@oranienbaum.de
Freie evangelische Gemeinde	Michael Börner	E-Mail: dessau@feg.de
Geflügelverein Oranienbaum und Umgebung	Waldemar Heinze	E-Mail: heinze.waldemar@t-online.de
Anglerverein Oranienbaum e. V.	Gerd Lier	Waldweg 2, OT Goltewitz, Telefon: 034904 21602
Heimatverein Goltewitz 2010 e. V.	Bernd Paufler	Heinrich-Heine-Straße 7, OT Goltewitz Telefon: 034904 30244
„Ranjnboomer Narrengilde“ e. V.	Gerolf Auerbach	E-Mail: ingau@gmx.de
Schieß-Sport-Gemeinschaft Goltewitz		
Kulturbund Dessau-Wörlitz e. V. Ortsverband Oranienbaum	Marlies Ross	E-Mail: mh.ross@t-online.de
Volkssolidarität – Ortsgruppe Oranienbaum		
Rehsen		
Männerchor „Eintracht“ Rehsen	Karl-Heinz Fröhlich	Rehsener Straße 48, OT Rehsen
Rehsener Carneval Club e. V. 1953	Klaus Scheffler	E-Mail: bubu.rehsen@freenet.de
Vockerode		
Fußballsportverein „Turbine Vockerode“ e. V.	Roland Schäfer	Südstraße 123, 06849 Dessau-Roßlau

Vereine

Verein	Ansprechpartner	Kontakt
Sportgemeinschaft „Turbine Vockerode“ e. V.	Bodo Riske	Gartenstraße 27, OT Vockerode
Kegelsportverein „Turbine Vockerode“ e. V.	Manfred Behrendt	E-Mail: behrvock@freenet.de
Schützengesellschaft Vockerode	Hans-Günter Lehmann	E-Mail: tischlerei_lehmann@hotmail.de
Landfrauenverein Vockerode e. V.	Petra Graap	Elbreihe 7, OT Vockerode
Angelerverein Vockerode 78 e. V.	Dieter Wolter	Griesener Straße 9, OT Vockerode Telefon: 034905 21687
Angelerverein Vockerode 90 e. V.	Jochen Jäckel	Waldblick 3, OT Vockerode
Kleingartensparte „Waldfrieden“ e. V.	Lutz Sackmann	Schulstraße 9, OT Vockerode
Kleingartenverein „Elbaue“ e. V.	Dirk Schaub	Straße der Jugend 19, OT Vockerode
Jagdgenossenschaft Vockerode	Arno Rathmann	Bahnhofstraße 40
Riesigk		
Gemeindekreis Riesigk der ev. Kirche	Thomas Pfennigsdorf	Kirchgasse 34, OT Stadt Wörlitz, Telefon: 034905 20508 E-Mail: riesigk@kircheanhalt.de
Wörlitz		
Anhaltischer Reit- und Fahrverein Wörlitzer Winkel e. V.	Diana Torger	Heinrich-Heine-Straße 5, OT Goltewitz Telefon: 0151 15788753 E-Mail: info@anhaltischer-reit-und-fahrverein.de
Kleingartenverein „Mittelhölzer“ e. V.	Detlef Buhle	Hauerwinkel 17, 06847 Dessau-Roßlau Telefon: 0340 5166344
Sportverein Grün-Weiß Wörlitz e. V.	Ralf Mehne	Bahnhofstraße 9, OT Stadt Wörlitz Telefon: 034905 20033, www.svwoerlitz.de
Schützenverein Grün-Weiß Wörlitz 1848 e. V.	Wilfried Schubert	Angergasse 109, OT Stadt Wörlitz Telefon: 034905 20011 E-Mail: wilfriedschubert-woerlitz@t-online.de
Kulturbund Dessau-Wörlitz e. V. Ortsverband Wörlitz	Beate Schröter	ibs-woerlitz@t-online.de
Anglerverein „Elbaue“ Wörlitz e. V.	Gerfried Breitlich	Riesigker Straße 7, OT Stadt Wörlitz Telefon: 03905 20986, www.av-elbaue-woerlitz.de

Vereine

Verein	Ansprechpartner	Kontakt
Rassegeflügelverein „Wörlitzer Winkel“ e. V.	Peter Schubert	Lambsheimer Straße 12, OT Griesen Telefon: 034905 20831
AWO-Ortsverein „Wörlitzer Winkel“	Gerda Schulze	Grabengasse 223, OT Stadt Wörlitz Telefon: 034905 20998
Trachten- und Heimatverein Wörlitz e. V.	Helga Henze	Förstergasse 26, OT Stadt Wörlitz Telefon: 034905 20574 E-Mail: helga-henze@arcor.de
Förderverein KITA „Villa Sonnenschein“ e. V.	Manuel Schreiber	Hainichtengasse 137 c, OT Stadt Wörlitz
Förderverein der Luisenschule Wörlitz	Claudia Keimer	Telefon: 034905 20836
Gewerbeverein der Parkstadt Wörlitz e. V.	Michael Pirl	Erdmannsdorffstraße 228, OT Stadt Wörlitz Telefon: 034905 500 E-Mail: michael.pirl@hotel-zum-stein.de
Gesellschaft der Freunde des Dessau-Wörlitzer Gartenreichs e. V.		Eichenkranz, Angergasse 104, OT Stadt Wörlitz
Hundesportverein Wörlitz e. V.	Hartmut Dahlke	Siedlung Bergstücken 9, OT Stadt Wörlitz Telefon: 034905 20267
Seniorenkreis Wörlitz der ev. Kirche	Thomas Pfennigsdorf	Kirchgasse 34, OT Stadt Wörlitz, Telefon: 034905 20508 E-Mail: pfarramt-woerlitz@kirchewanhalt.de


Herausgeber:

mediaprint infoverlag gmbh
Lechstr. 2, 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB 27606
USt-IdNr.: DE 118515205

Geschäftsführung:

Ulf Stornebel
Tel.: 08233 384-0
Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info


in Zusammenarbeit mit:

Stadt Oranienbaum-Wörlitz, Franzstraße 1, 06785 Oranienbaum-Wörlitz

Redaktion:

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Oranienbaum-Wörlitz, Franzstraße 1, 06785 Oranienbaum-Wörlitz
Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt: mediaprint infoverlag gmbh
Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh – Goran Petrasevic

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:

Andreas Behling; Seite 47: Thomas Klitzsch; Seite 26–27: Naturpark Fläming; Givaga – Fotolia, Bauhausbauten Dessau: Stockfotos-MG – AdobeStock, Laubenganghäuser: CrazyCloud – AdobeStock, Ferropolis: Mario Hagen – AdobeStock, Naturpark Dübener Heide: candy1812 – Fotolia, Gartenreich Dessau-Wörlitz: Maik Höhne – AdobeStock, Lutherhaus Wittenberg: Pixel62 – AdobeStock, Biosphärenreservat Mittelelbe: nicolas90d – Fotolia
Ansonsten stehen die Bildnachweise in den jeweiligen Fotos.

06785150/2. Auflage/2018

Druck:

Media-Print Informationstechnologie GmbH
Eggersstraße 28
33100 Paderborn

Papier:

Umschlag: 250 g Bilderdruck, dispersionslackiert
Inhalt: 115 g weiß, matt, chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Als wertvolle Einkaufshilfe finden Sie hier eine Auflistung leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie. Die alphabetische Anordnung ermöglicht Ihnen ein schnelles Auffinden der gewünschten Branche. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.total-lokal.de.

24-Stunden-Tankstelle ... 3	Innenausbau 30
Abbruch U4	KFZ-Gewerbe..... U4
Abwasserversorgung 6	Klempnerarbeiten 31
Apotheke 43	Kosmetiksalon..... 9
Außenputz 31	Krankenpflege..... 41
Bäckerei 22	Lebensmittelherstellung U2
Backwaren 18	Lohnsteuerhilfverein... 29
Bau 21, 31	Maurer..... 21
Bauplanung 30	Metallbau 10
Bestattung..... 46	Mietwagen U4
Brezelbäckerei..... 18	Mittagstisch..... 14
Café 14	Ofenbau U3
Catering 8	Orange Bitter Likör 14
Dachdeckermeister 31	Pflege 43
Elektro..... 30	Pflegedienst 41
Elektrohandwerk 31	Physiotherapie 43
Entsorgung U4	Raumausstatter 17
Eventproduktion..... 8	Sanitär..... 31
Fassadenbau 31	Schmerztherapeut..... 43
Feinkost..... U2	Schmerztherapie 43
Fliesen U3	Sicherheitstechnik 2
Gas 31	Tankstelle 3
Gastronomie 8, 14	Taxiunternehmen..... U4
Gerüstbau..... 30	Tischlerei..... 30
Heizung..... 31	Versicherung U3
Hotel 8	Versicherungsbüro..... U3
Industrie- und	Wasserzweckverband 6
Kunststofftechnik 23	Werbung..... 2



Mecklenburgische

VERSICHERUNGSGRUPPE

Versicherungsbüro

Elke, Antje & Yvonne Vincenz

Bezirks-Generalvertretung der
Mecklenburgischen Versicherungsgruppe

Mittelstraße 6

06785 Oranienbaum-Wörlitz

Telefon: 034904 20444

Telefax 034904 28155

E-Mail: info.vincenz@mecklenburgische.com

www.mecklenburgische.de/e.vincenz

Ein Familienunternehmen seit 1990

Wärme zum Wohlfühlen ...



**Marcel Weise
Ofenbaumeister**

Kachelofen, Kaminbau, Heizsysteme und Fliesen

Kleine Wiesen 6

06785 Oranienbaum-Wörlitz/OT Horstdorf

Telefon: 034904 328844

Telefax: 034904 328845

E-Mail: weise-feuer@web.de

www.weise-feuer.de



- ▶ **Abbruch & Demontage**
- ▶ **Entsorgung**
 - Containerdienst 1,5 – 40 m³
 - Evententsorgung
 - Schadstoffsanierung/Asbest
- ▶ **Aufbereitung**
 - Wertstoffsortierung
 - Altholz- & Baustoffrecycling
 - Kompostierung

- ▶ **Rekultivierung & Rodung**
- ▶ **Schrot & Buntmetallhandel**
- ▶ **Tiefeladertransporte bis 30 t**
- ▶ **Brennstoffe**
 - Hackschnitzel
 - Kaminholz
 - Altholz

- ▶ **Baustoffe**
 - Sand
 - Kies/Schotter/Splitt
 - Rindenmulch
- ▶ **Böden & Substrate**
 - Füll- und Oberboden
 - Gärtnerische Erden
 - Naturdünger

Dessau/Anhalt

Tel. 0340 8505218-19
Fax 0340 8822052

Oranienbaum

Tel. 034904 21194-96

Halle

Tel. 0345 5606211/12
Fax 0345 5606209

www.schoenemann-entsorgung.de



Sternstunden garantiert!

In unserem familiengeführten Autohaus stehen Kundenzufriedenheit und Qualität an oberster Stelle.

Wir bieten Ihnen:

- Service und Reparatur von PKW, TRAPO, LKW
- Verkauf von Geschäfts-, Jahres- und Gebrauchtwagen
- Vermittlung von Neufahrzeugen
- ADAC-Vertretung

Mercedes-Benz

Das Beste oder nichts.



Autohaus Moll GmbH Lutherstadt Wittenberg, Autorisierter Mercedes-Benz Service & Vermittlung,
 Gottlieb-Daimler-Straße 1, 06886 Lutherstadt Wittenberg, Tel +49 3491 6216-0, Fax +49 3491 6216-19,
 Lange Reihe 20, 06785 Oranienbaum-Wörlitz, Tel +49 34904 413-0, mail@autohaus-moll.de, www.autohaus-moll.de

IGO-TAXI

und Mietwagen

- Flughafentransfer
- Reisezubringer
- Taxifahrten
- Kurierdienst
- Patientenfahrten



Tel.: 034904 301760

IGO Taxi und Mietwagen GmbH

GF: Roman E. Gleißner, M.A.

Krähenberg 24 | 06785 Oranienbaum-Wörlitz

Fax: 034904 30 17 61

E-Mail: info@igo-taxi.de

Internet: www.igo-taxi.de



© Peter Atkins – Fotolia